

1. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 1. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 1. Januar.

49. Jahrgang. 1901.

(Fortsetzung.)

(Nachdruck verboten.)

Drei Theilhaber.

Roman von Axel Harte.

Autorisiert.

War es weil dies Zukunftsbild erfüllter Rache ihn allzusehr beauschte, oder weil bereits Dämmerung im Zimmer herrschte, daß er nichts davon gewahr wurde, wie bei seiner Anspielung auf Vorher ein flüchtiges Roth die Wangen seines Weibes färbte und ihre schönen Hügel gleich darauf einen Ausdruck von ebenso eiserner Entschlossenheit annahm wie seine eigenen? Nach der Ursache seiner blinden Wuth gegen die drei Theilhaber forschte sie nicht; aber wie groß sein Haß war, erkannte sie nur zu deutlich. Ein Prahlhans war er nie gewesen; seine Feindschaft hatte sich nur immer in Hohn und Spott Luft gemacht. Es gehörte zweifellos Wuth dazu und ein starkes Kraftgefühl, um einen so wilden Kampf gegen Macht und Reichthum als Einzelner aufzunehmen. Daß er diese Kraft besaß, löste ihr einermähnen Achtung ein, ja es erklärte ihre eigene Schwäche und die ihr jetzt unbegreifliche Leidenschaft, welche sie in den Tagen ihrer Jugend für ihn empfunden hatte. Kein Wunder, daß sie unterlegen war.

„So hast Du mir also weiter nichts zu sagen?“ fragte sie nach einer Pause, indem sie sich zugleich erhob und an das Kaminsims trat, wo die Leudter standen.

„Meinetwegen brauchst Du kein Licht zu machen“, versetzte er. „Ich gehe schon. Aber vielleicht meinst Du, man könnte es unpassend finden, daß die schöne Frau Hornburg mit einem fremden Mann im Dunkeln allein gefessen hat!“ Er schlug wieder seine rohe Lade auf, während sie den Leudter mit verächtlicher Gebärde hinsetzte und das Streichholz, ohne es anzuzünden, in den Kamin warf.

„Nein, ich habe Dir nichts mehr zu sagen“, fuhr er fort. „Der Junge ist ein bildhübscher Bursche, und frühreif. Man könnte ihn für einundzwanzig halten, obgleich er erst sechszehn Jahre zählt; schlank gewachsen und ohne Ladel — bis auf einen Umstand.“ — Er hielt inne und begegnete ihrem raschen, fragenden Blick mit hartnäckigen Schweigen. Als er jedoch ihre hohe Gestalt bei dem Dämmerlicht, das durch das Fenster fiel, näher ins Auge faßte, spielte ein höhnisches Lächeln um seinen Mund. „Er gleicht Dir übrigens ganz und gar“, sagte er zögernd; „das heißt — auch bis auf einen Zug.“

„Und der wäre?“

„Er schämt sich meiner nicht“, entgegnete er lachend.

Die Thür hatte sich hinter ihm geschlossen; sie hörte ihn mit schweren Schritten die krachende Stiege hinabgehen. Jetzt war er fort. Sie eilte ans Fenster und öffnete es weit, als wollte sie die Luft von seiner Gegenwart reinigen. Die Macht seiner Persönlichkeit über sie war so groß gewesen, daß sie mit Entsetzen fühlte, wie sie während der letzten fünf Minuten nur mit der größten Anstrengung ihre Haltung bewahrt hatte. Selbst der Gedanke an ihr Kind löste ihr jetzt Absehen ein, gerade als hätten seine Mittheilungen die alten vertraulichen Bande zwischen Mann und Weib aufs Neue geknüpft. Ein

Seufzer der Erleichterung entrang sich ihrer Brust, als sie vom Fenster aus auf die starken Schultern, den breiten Hals, das krause ungelämmte Haar ihres Gatten herabsah, der jetzt in der Finsterniß verschwand — sie war bereit, aber nicht von ihm allein, auch von dem Gefühl ihrer eigenen Schwäche, das er mit Fortnahme in die Alles verhüllende Nacht.

Nachdem sie das Fenster wieder geschlossen hatte, sank sie in ihren Stuhl zurück; das im Zimmer herrschende Dunkel erschien ihr als eine wahre Wohlthat. War dies wirklich der Mann, den sie geliebt hatte, um dessentwillen ihr junges Leben Schiffsbruch gelitten? Und war, was sie damals für ihn empfand, denn überhaupt Liebe gewesen? Wenn nicht, dann war sie ja nicht besser als er — im Gegentheil schlechter. Sie hatte das Kind unter Gefahr und Schmerzen geboren und fühlte doch nichts, als den blinden Naturtrieb der Mutter, während er sich den Mühen und Pflichten unterzogen hatte und sogar Vaterliebe für seinen Sprößling empfand. Doch dann gedachte sie auch wieder, wie er sie, die kaum der Säule entwachsen war, durch seine Alles beherrschende Kraft an sich gefesselt hatte. Durch die Einsprache ihrer Eltern gegen den rohen gemeinen Menschen, war sie zu geheimen Zusammenkünften mit ihm gedrängt worden, die damit endeten, daß sie sich ihm gänzlich unterwarf. Die Geburt des Kindes vor ihren Eltern und Freunden zu verbergen, war ihm durch schlauere Mänke gelungen, dann hatte der Mann, den sie schon anfang zu fürchten und zu verabscheuen, ihr als späte Sühne die Heirath angetragen, während sie überzeugt war, daß er es nur auf ihr Vermögen abgesehen hatte. Aus feiger Angst vor Schmach und Schande, hatte sie eingewilligt, sein Weib zu werden. Stürmische Auftritte waren der unheilvollen Verbindung gefolgt, schließlich hatte sie ihren Mann verlassen, und nur mit Mühe hatten Freunde und Verwandte den Rest ihres Vermögens seinen Händen zu entreißen vermocht. Sie war froh, daß ihr das jetzt Alles einfiel, seine Grausamkeit, seine Rohheit und Gemeinheit, bis sie die geheime Quelle, der seine Härlichkeit für das Kind entsprang, klar zu erkennen meinte. Mochte es ihr auch äußerlich ähnlich sehen, dem Wesen nach war es sein Ebenbild. Vater und Sohn hatten die gleiche rohe Natur und er liebte in dem Sprößling sein eigenes Selbst. Wie wäre es sonst möglich gewesen, daß das Kind nichts nach ihr, seiner lieblichen Mutter fragte? Daß sich das so verhielt, daran zweifelte sie nicht; in seinen triumphirenden Blicken hatte sie gelesen, daß er die Wahrheit sprach. Und doch würde sie eine liebevolle Mutter gewesen sein — hatte doch Vorkers Söhnchen ihr gleich seine Zärtlichkeit zugewendet! — Sie lächelte, als sie daran zurückdachte und erröthete zugleich. Als ihr Gatte so heftig gegen Frau Varker zu Felde zog und dabei seinen blinden, wüthenden Haß gegen Varker selbst Ausdruck gab, hatte es ihr eine wonnige Befriedigung gewährt, daß das seltsame Gefühl für Varkers einfache, offene Natur, das sie im Herzen trug, dadurch eine gewisse Berechtigung erhielt. Wie sollten auch Menschen wie Hornburg oder Frau Varker einen so durch und durch edlen Charakter verstehen können! Die verächtlichen Reden ihres Gatten klangen ihr noch in den Ohren und sie empfand es fast wie eine heilige Pflicht, dem arglosen Varker eine Art mütterlicher Be-

schützerin zu sein. Sie hatte ihren Sohn verloren und stand ganz verlassen in der Welt. Da sah sie ihr die Botschaft zum Glück diesen herrlichen Freund, dessen unzerstörbare Jugendfrische das köstlichste Labial für sie war. Unwillkürlich mußte sie lächeln, als sie an ihn dachte.

Plötzlich schallte Pferdegetrappel und ein Gewirr vieler Stimmen von der Straße herauf. Frau Hornburg wußte, das war die Abendpost, die hier Vorspann nahm; in wenigen Minuten würde die Post weiter fahren und sie von ihrem Gatten befreien. Sie athmete erleichtert auf als endlich der Ruf: „Alles einsteigen!“ ertönte und das schwerfällige Fuhrwerk in die Finsterniß hinein rollte, während der Schein seiner brennenden Laternen drinnen über Wand und Decke huschte. Doch jetzt hörte sie Schritte auf der Treppe; vor ihrer Zimmerthür hielten sie an. Stimmen flüsterien, die Thür öffnete sich und eine weibliche Gestalt erschien auf der Schwelle, während ein Mann offenbar versuchte, ihr in das Zimmer zu folgen. „Nein, nein, ich sage Ihnen, es geht nicht!“ ließ sich eine Frauenstimme in hastigem Flüsterton vernehmen. „Es darf nicht sein; hier kennen mich alle Leute. Sie müssen warten und sich vom Hausmeister melden lassen; jetzt dürfen Sie nicht mit mir hereinkommen. Still! Gehen Sie doch!“ Die Frau versuchte, sich des Mannes zu erwehren, man hörte einen raschen Lauf, dann gelang es ihr, die Thür zu schließen. Langsam, als bewege sie sich in einem bekannten Raum, schritt sie nach dem Kaminsims und zündete ein Licht an, dessen Schein auf ihre erregten Züge und blühenden Augen fiel — es war Kitty Varker. Frau Hornburg, welche noch regungslos auf dem Stuhle saß, hatte übrigens ihre Stimme und die jetzige ihres Gefährten schon beim ersten Laut erkannt. Jetzt trafen sich ihre Blicke.

Frau Varker fuhr zurück, doch stieß sie keinen Schrei aus. Sie sah ein vielfingendes Lächeln um Frau Hornburgs Lippen spielen und alles Blut schoß ihr in die Wangen.

„Dies ist mein Zimmer!“ rief sie voller Entrüstung. „Wohl möglich“, lautete Frau Hornburgs ruhige Antwort; „aber man hat mich hier hineingewiesen; offenbar wurden Sie nicht erwartet.“

Frau Varker sah ihren Mißgriff ein. „O nein, nein“, sagte sie, „natürlich nicht.“ Sie hatte Platz genommen und sprach mit nervöser Hast, während sie an ihren Handschuhen zapfte. „Wissen Sie, ich bin nur rasch einmal von Marysville herübergekommen, um auf dem Weg nach Sommetus mein altes Vaterhaus wieder aufzuluchen. Hoffentlich habe ich Sie nicht gestört. Vielleicht schließen Sie gerade, als ich die Thüre aufmachte.“

Kitty blickte in gespannter Erwartung auf Frau Hornburg. „Nein“, versetzte diese, „ich habe weder geschlafen noch geträumt; ich hörte Sie hereinkommen.“

„Manche Männer sind wirklich zu dumm“, sagte Kitty mit gezwungenem Lachen. „Sie glauben, wenn eine Frau die geringste Gefälligkeit von ihnen annimmt, so haben sie das Recht, sich Vertraulichkeiten zu gestatten. Der Mensch wird wohl nicht läbel vermindert gewesen sein, als ich ihm die Thür vor der Nase zumachte.“

(Fortsetzung folgt.)



Wir empfehlen zu den niedrigsten Preisen die besten **Gummi-Schuhe.**
Pett & Co.'s
Frankfurter Schuh-Bazar,
38 Langgasse 38
nächt der Weyerstraße.
Preise in unseren Schaufenstern.

Neue Specialität
Leibniz-BISCUITS.
CAKES HANNOVER FABRIK
Weltausstellung Paris 1900: Goldene Medaille. (Bwg. 1110) F 141

Zahnbürsten
mit antiseptisch präparirten Borsten und Garantie für Haltbarkeit empfohlen. 15955
M. Becker,
14. Bahnhöfstr. 14. 14. Bahnhöfstr. 14.

Alle noch vorräthigen
Teppiche und Vorlagen
werden zu bedeutend ermäßigten Preisen abgegeben. 17356
Georg Hillesheimer,
Drauentstraße 31.

Arme Leute.
Ein großer Vorrath wenig trüb gewordener Kinderstühlen von 1-14 Jahren, Stück 25 bis 45 Bl., Rücken u. Säubchen 15 Bl. an.
Neumann, 11. Gärtenstraße 11236

Schulranzen!

Grösste Auswahl. Billigste Preise. Officir als Specialität
A. Letscher, Faulbrunnstrasse 10.
Reparaturen. 11737

Mottentödtungs- und Desinfections-Anstalt.
Verfahren gesetzlich geschützt.
Radiale Vernichtung von Motten, Wanzen, Holzwürmern und anderen Insecten nebst deren Brut aus allen erdenklichen Gegenständen.
Desinfection aller Gebrauchsgegenstände und Räume nach Krankheits- und Todesfällen. 14219
Keine Beschädigung. Garantie. Billigste Preise.
Heinrich Sperling, Moritzstraße 44.
Ca. 1,000,000 pr. Ringofen-Steine wegen Blauanfang preiswürdig abzugeben
Fiegelei Eichbaum, G. m. b. H.,
Doyheim, Feldstraße.
Comptoir: Wiesbaden, Weidestraße 12.

Steinway & Sons, New-York u. Hamburg,
Alleinvertretung für Wiesbaden.
Flügel u. Pianinos in grosser Auswahl.
Die Fabrikate der Firma Steinway zeichnen sich vor irgend welchen anderen durch mächtigen, reichen, sympathischen, sonoren und singenden Ton und ausserordentliche Stimmungsdauer aus; sie sind als die **ersten und besten der Welt** anerkannt und haben den Rang wirklicher Kunstwerke. Die Preise sind im Verhältniß zu dem Gebotenen **mässige.**
Grosses Lager von Pianos anderer vorzüglicher Fabriken. Gespielte Pianos stets vorräthig.
Eintausch und Ankauf gebrauchter Instrumente (insbesondere von Pianinos und allen Streichinstrumenten).
Leih-Anstalt für Pianos u. a. Instrumente. Reiche Auswahl in allen echten deutschen und Italienischen Meister-Violinen, ebenso alle anderen Instrumente, Saiten und Zubehör.
Anerkannt billige Preise bei weitgehendster Garantie. Uebernahme sämtlicher Reparaturen.
Grosse Auswahl in neuen Musikalien.

Heinrich Wolff, Königl. Dän. u. Grossfürstl. Russischer Hoflieferant,
Wilhelmstrasse 30 (Parkhotel). 17092

Gesangverein Wiesbadener Männer-Club.

Am Neujahrstag (Dienstag), den 1. Januar, Abends 8 Uhr, begeht unser Verein im Römertal, Dotzheimerstrasse 15, seine

Weihnachts-Feier,

bestehend in Concert, Theater-Aufführung und Ball. Wir laden unsere verehrten Mitglieder nebst Angehörigen und geladenen Gästen zu diesem schönen und beliebten Feste auch auf diesem Wege aufs Herzlichste ein. Der Vorstand.

Scharr'scher Männer-Chor.

Am Neujahrstag, Nachm. von 4 Uhr ab:

Weihnachtsfeier,

best. in Unterhaltung, Tanz u. Christbaum-Verloosung, bei welchem Mitglieder d. Bräutl. „Zum Jägerhaus“, wozu wir unsere Mitglieder, sowie Freunde des Vereins ergebenst einladen. Der Vorstand. F 349

Männer-Turnverein.

Dienstag, den 1. Jan. 1901, Abends pünktlich um 8 Uhr, in unserer Turnhalle, Platterstraße 16:

Weihnachtsfeier,

verbunden mit Abend-Unterhaltung, Christbaum-Verloosung und Ball.

Der Zutritt ist nur Mitgliedern gestattet. Die Einführung von Nichtmitgliedern ist streng verboten. Vorschritt für Herren: Turnanzug oder dunkler Anzug. F 411

Der Vorstand.

Verein der ansässigen Kellner Wiesbaden.

Zu unserem am 8. Januar, Abends 8 Uhr, stattfindenden

Stiftungsfest,

verbunden mit Christbaum-Verloosung u. Ball,

im Saale des „Kath. Gesellenhauses“, Dohheimerstraße, laden wir hierdurch Freunde und Gönner des Vereins freundlichst ein. Der Vorstand.

Sachsen- und Thüringer-Verein.

Am Neujahrstage, von Nachmittags 4 Uhr ab, veranstalten wir unsere diesjährige

Christbaum-Feier,

Verloosung und Tanz, und zwar in dem Saale des „Katholischen Lesevereins“ in der Luisenstr. neben der Kirche. Zu dieser Feier laden wir ganz ergebenst unsere Mitglieder und deren Angehörige, sowie alle hier anwesenden Landleute, Freunde und Gönner des Vereins bei freiem Zutritt freundlichst ein. Besondere Einladungen ergeben nicht. Der Vorstand.

Gemeinsame Ortskrankenkasse.

Zu der gemäß § 42, Abs. 2 Ziff. 1, des

Stassenstatuts stattfindenden

ordentlichen General-Versammlung

laden wir die Herren Vertreter der Arbeitgeber, sowie diejenigen der Stassenmitglieder hierdurch auf **Samstag, den 5. Jan. 1901, Abends 8 1/2 Uhr,** in den oberen Saal „Zum Deutschen Hof“, Goldgasse, ergebenst ein, mit dem Ersuchen um zahlreiches Erscheinen.

Tagesordnung: Wahl der Rechnungs-Prüfungs-Kommission, Ergänzungswahl des Vorstandes, sonstige noch eingehende Anträge. F 320

Wiesbaden, den 23. Dezember 1900.
Der Kassenvorstand:
August Beckel,
1. Vorsitzender.

Empfehlung.

Unterzeichnet empfiehlt sich den Herren Bau- und Tischlern, Baumunternehmern und Meistern in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten. Es werden ganze Bauten übernommen mit und ohne Stellung des Materials. Specialität in Holzmalerei. NB. Auf Verlangen werden Proben in allen Holzarten gemacht.

Albert Eisenbach,

Holzmalerei u. Lackieren, Johannisstraße 40.

Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt

Gegründet im Jahre 1888. Besondere Staatsaufsicht.
zu Berlin, Kaiserhofstr. 2. Bis Ende 1900 ausgezahlte Versicherungsbeträge: 97 Millionen M.
Rentenversicherung zur Einkommenserhöhung und Altersversorgung.
Kapitalversicherung für Aussteuer, Wittwidendienst und Studium.
Vertreter: H. v. Ebronberg in Coblenz, Victoriastrasse 2. Feller & Gecks in Wiesbaden, Langgasse 40. F 41



H.J. Peters & Cie Nachf.,
Cöln.

A. Höpfner, Bismarck-Ring,
Ecke Bleichstrasse. 5108

die 1/2 Fl. Mk. 1.75, 2.00, 2.25, 2.50, 3.00 bis Mk. 6.00.
die 1/2 Fl. Mk. 1 bis 2.20.

sämtliche Liqueure, Fruchtsäfte und Südwine

empfiehlt

Meine geehrten Kunden bitte ich Bestellungen an mich nicht mehr nebenan im Eckladen aufzugeben — wie dieses früher, unbeschadet meiner Interessen geschehen konnte — sondern gefl. Aufträge an mich güt. stets nur **Kleine Burgstrasse 2** in meinem Ladenlokal mit Eingang von der Kleinen Burgstrasse aus, machen zu wollen, oder dieselben güt. unter **genauer Adresse** an meine Firma gelangen zu lassen.

Hochachtungsvoll

H. W. Zingel,

Lithographische Anstalt, Buch- und Steindruckerei,
Monogrammen-Prägeanstalt. 17325

Thueré's Thee,

prämierte

Marken.



Allein Niederlage: 11470
Drogerie Apotheker Otto Siebert, am Schloss.



Shampooing mit Trocken-Apparat,

mit Bay-Rum und Boraxlösung. Einzig radikales Mittel, um Kopfhaut und Haare von Schweiß, Fett, Staub und Schuppen zu befreien, auch bei kaltem Wetter Erkältung ausgeschlossen. (Loch, Frisur, Krausen und Wellen 2 Mk., ohne dieses 1 Mk.)

W. Sulzbach,

Haupt- Damenfriseurgeschäft,
Spiegelgasse 8.

Frisuren für Ball, Concert und Theater im Atelier 1 Mk. Ausser dem Hause 2 Mk. 14890

Tei-Chocolade

leicht schmelzende
Specialität
zum Rohessen.

Carton von 100 Gram
75, 60, 50, 40 Pf.

Carl
DRESDEN & Vogel

Vertreter: Ludwig Jacobs, Wiesbaden.

Carl Stahl,

Weinhandlung,

29. Kirchgasse 29,

Gartenhäuser, Spaliere u. Geländer fertigt billig an
L. Debus, Moonstraße 8. 17006
H. Schnab, Grabenstrasse 8. 17559

empfiehlt sein Lager in 11898
Rhein- und Moselweinen,
deutschen u. franz. Rothweinen,
Ungar-Weinen, mouss. Weinen,
Champagner und Cognacs.
Proben und Preislisten stehen zur Verfügung.
Niederlage zu Originalpreisen:
Drogerie „Sanitas“, Mauritiusstr.

Betten, Kasten und Polstermöbel jeder Art billig zu verkaufen, auch b. Ratenzahlungen.
Albrechtstraße 30. W. Klein. 13928
Großes Quantum Kartoffeln (magnam bonum) abzugeben Hofstrauch Garenthal.

Patente

Godronokmuster, Warenzeichen, Patentrecht, Patentrezepte, Entscherten besorgen

H. W. PATAKY

Frankfurt a. M.
Centrale: Berlin N.W. 6
Gegründet 1892.

Specialität in

acht Schweizer Stidereien und Spitzen.

Schöne Ballroben, hochlegante Blousenstoffe, Taschentücher in Seide und Leinen etc. Durch Ersparnis hoher Lohnmiete äußerst billige Preise.

Elise Schärer, Lützenstraße 6.

Socken, Strümpfe

— billig und gut —

empfiehlt in grosser Auswahl

Friedr. Exner,

Wiesbaden — Neugasse 14. 18194

Grösste Auswahl in 11734

Schablonen zur Wäsche-Stickerei.

C. Hexamer, Goldgasse 2,
Laden,
vis-à-vis der Hüfnergasse.

Flotter Schnurrbart!

Frans. Haar- u. Bart-Extrakt, schmeißt Mittel, Erlang, eines perf. Haars u. Bartwachses, u. ist allen Pomad., Öl, u. Sal. entschieden vorzuziehen. Durch viele Dank- und Anerkennungs-schreiben bewiesen.

Erfolg garantiert!
à Dose Mk. 1. — u. 2. — nebst Gebrauchsanw. u. Garantie-schein. Versand hier, p. Nachn. o. Einb. d. Betr. (s. l. Briefm. all. Länder). Allein erst zu beziehen durch

Parfümeriefabrik F. W. A. Meyer,
Hamburg-Bergfelde. (Mantel- u. No. H. 692) F 118

Wichtig für Damen!



Lästige Haare des Gesichtes, entfernt man glatt durch das weltberühmte **Brünings Enthaarungspulver**. F 76
Absol. unschädlich. Zu beziehen durch J. Tobias Seelinger, G.C. Brünings-Nachf., Frankfurt a. M., Dr. H. Kurz, Löwenapoth., Wiesbaden.

Ein freudiges Ereigniss

pflügt man gewöhnlich einen Familienzwachs zu nennen. Doch wie häufig hat derselbe Trauer oder schwere Sorgen im Gefolge! Ueber Abwendung der Letzteren belehrt in interessanter Weise das Buch: „**Von der Frau für die Frau**“. Nebst Abschriften aus Tausenden von Dankschreiben, gegen 80 Pf. in Briefmarken per Kreuzband, 50 Pf. vorschossen, zu beziehen von der Verfasserin Frau A. Klein, früher Oberhebamme an der königl. Universitäts-Frauenklinik zu Berlin 213, Oranienstr. 65. Versandhaus hygien. Schutzartikel. F 134

Versäumen Sie nicht

Mag. 4169

Ausföhlengries

billigster u. sparsamster Hausbrand, in Fuhren und einzelnen Centnern empfiehlt **Aug. Külpp**, 16782
Hellmundstr. 33. Fernsprecher 867.

Abfallholz pro Ctr. Mk. 1.20,
Anzündholz „ „ 2.20
liefert frei ins Haus 14223

W. Gail Wwe.

Bestellungen werden auch entgegen genommen durch: Ludwig Becker, Papierhandlung, Kleine Burgstraße 12, und Oscar Michaelis, Weinhandlung, Adolphsallee 17.

Neujahrs=Wünsche.

Allen meinen Bekannten, Verwandten, sowie auch meiner werthen Kundschaft wünscht ein

Fröhliches glückliches neues Jahr!

Familie Anton Edingshaus,
Wegger.

Quersraße 2.

2

Zum Jahreswechsel
wünschen wir unsern werthen Kunden,
Freunden und Bekannten ein 11



**Glückliches
Neues Jahr!**

Carl Meilinger und Frau,
Neugasse- und Ellenbogengasse-Ecke.

Meinen werthen Kunden,
Freunden und Gönnern sende
ich auf diesem Wege die

**Herzlichsten
Glückwünsche
zum Neuen Jahre.**

**Jacob Gottfried,
Mechaniker,**
Grabenstr. 14, Grabenstr. 14,
Wiesbaden,

lange Jahre einziger Reparatur
der Firma **K. Kreidel.**
Lager in Nähmaschinen, Fahr-
rädern, Waagen u. Gewichten.
Alleinvertreter der Victoria-
Fahrradwerke Nürnberg.

Zum Jahreswechsel

Freunden, Bekannten, sowie unsern
werthen Gästen hiermit



die besten Wünsche
zum
Neuen Jahr!

Familie Daniel,
Restaurant Waldlust.

„Zur Stadt Luxemburg.“

Meiner werthen Nachbarschaft, sowie
Freunden und Bekannten
die besten Glück- und Segenswünsche
zum Neuen Jahre!

Chr. Schüssler und Frau,
Moritzstrasse 33.

Allen Stammgästen, Gönnern,
Freunden und Bekannten die

**Besten Wünsche
zum Neuen Jahre!**

Philipp Schlosser u. Frau,
Gasthaus zum Mithurm.

**Herzlichen Glückwunsch
zum Jahreswechsel!**

erlaube mir, allen meinen werthen Kunden
und Gönnern auf diesem Wege dar-
zubringen. 12

Mit vorzüglicher Hochachtung

J. Keiles
und Frau,

Cigaretten-Fabrik,
Webergasse 22.

Gutenberg.

Wünsche meinen werthen Gästen,
Freunden, Bekannten und Nachbarschaft ein



**Glückliches
Neues Jahr!**

W. Merz und Frau. 10

Meiner geehrten Kund-
schaft, sowie werthen
Nachbarschaft, Freunden
und Bekannten wünscht
ein herzliches

**Prosit
Neuhjahr!**

Familie A. Walz,
Bäckerei und Conditorei,
Kaiser-Friedrich-Ring 12
u. Oranienstrasse 38.



Den Sangesbrüdern des
„Wiesbadener Männer-
gesang-Vereins“ und des
Männergesang - Vereins
„Concordia“ gratulirt zum

Neuen Jahre!

M. Stillger. 14

Unserer hochgeehrten Kundschaft, sowie
allen Freunden und Bekannten ein

**Herzliches
Prosit Neujahr!**

Mineralwasser-Fabrikant
Konrad Höd und Frau.



Wünsche meiner hoch-
verehrten Kundschaft
und Nachbarschaft, sowie
allen Freunden, Be-
kannten und Verwandten
ein 16

Glückliches Neujahr!

Bäckermeister Wilh. Schütz
und Frau,
Goethestrasse 18.

Mauergasse. Neugasse.

Rheinischer Hof.

Meinen werthen Gästen, sowie einer
geehrten Nachbarschaft sendet die

**Herzlichsten Glückwünsche
zum neuen Jahre!**

Heinrich Krekel und Frau.

Ein herzliches



**Prosit
Neujahr!**

wünschen ihren Stammgästen, Freunden und
Gönnern

Adolf Petry und Frau,
Restaurateur, Marktstraße 8.

Allen unsern Gästen, sowie der
werthen Nachbarschaft, Freunden und
Bekanntem rufen wir ein

**Prosit
Neujahr!**

Café Mack,
Römerberg 8.

Die herzlichsten Glückwünsche
zum Neuen Jahre

sendet allen Freunden und Bekannten 38
Familie Fehinger, Eifstrasse 1,
Saalbau zu den drei Kaisern.

Meiner hochverehrten Kundschaft,
sowie Freunden u. Bekannten wünsche
ich ein 39

**Glückliches
Neues Jahr!**

Karl Füll,
Bäckermeister

Club Rheingold.

Prosit Neujahr!

Unsern lieben Gästen, Freunden
und Bekannten die

**Herzlichsten
Glückwünsche**

zum

Neuen Jahre!

Allen Besuchern meines
Etablissements, sowie Freunden
u. Bekannten rufe ein kräftiges

Prosit

Neujahr!

zu, mit dem Wunsche, mich
auch im neuen Jahr recht
häufig besuchen zu wollen. 29

Hochachtend

W. Hammer,
Luftkurort „Bahnholz“,
Hotel und Restaurant.

Allen unsern werthen Gästen,
Verwandten, Freunden und Be-
kannten wünschen wir ein

**Glückliches
Neues Jahr!**

Frau Berger, Wittwe,
und Sohn.

Stickeimühle.



Die besten Wünsche
zum Jahreswechsel

sendet seiner werthen Kundschaft, Freunden und
Bekanntem 41

Egmont Hohlach u. Frau,
Fischhandlung, Mauergasse 10.

Unserer werthen Kundschaft,
sowie Freunden und Bekannten die
**Herzlichen Glückwünsche
zum Neuen Jahre!**

Carl Kirchner nebst Frau,
Bekrighstraße 27. M. Straße 31.

Neujahrs-Wünsche.

Unsere werthen Gästen, Freunden und Bekannten ein

Glückliches neues Jahr!

Hotel Union, Restaurant Zauberflöte.

August Hell und Frau.

Wir wünschen allen unseren werthen Gästen, einer hochverehrten Nachbarschaft, Freunden und Bekannten ein vergnügtes

Prosit Neujahr!

M. Henz und Frau,

Hotel zum Harpsen.

Unsere werthen Kundschaft und Nachbarschaft die

Herzlichsten Glückwünsche zum Jahreswechsel.

Carl Wald und Frau,
Bäckerei, Adlerstr. 35.

Unsere verehrten Kundschaft, sowie Freunden und Bekannten

ein herzliches
Prosit Neujahr!

Adolf Ruf und Frau,
Bäckerei.

Wir wünschen unserer hochverehrten Kundschaft, sowie Freunden und Bekannten ein

Glückliches neues Jahr!

Eduard Presser und Frau,
Bettendorferstr. 16.

Allen meinen werthesten Gästen, Freunden und Gönnern die

Herzlichsten Glückwünsche zum neuen Jahr!

Restaurant Wilhelmshöhe
bei Sonnenberg, den 1. Januar 1901.

Joh. Dierner und Frau.

Meiner geehrten Kundschaft, sowie Freunden u. Bekannten wünsche ein

Glückliches Neujahr!

Achtungsvoll

Carl Eichhorn sen.,
Korb- u. Bambusmöbel-Fabrikant.

„Zur Stadt Weissenburg.“

Zum Jahreswechsel

allen unsern lieben Gästen und Bekannten

Herzlichen Glückwunsch!

Heinrich Schmidt und Familie.

Wünsche hierdurch meinen werthen Kunden, sowie Freunden und Gönnern ein



Glückliches Neues Jahr!

und bitte, das mir im alten Jahre geschenkte Wohlwollen auch in das neue folgen zu lassen.

Karl Müller u. Frau,

Hefenhändler, Ellenbogengasse 8, 1. St.

Unsere verehrten Kunden ein herzliches

Prosit Neujahr!

Leopoldt Frohnapsel und Frau,
Bäckerei, Steingasse 10.



Allen meinen werthen Gästen, Freunden und Bekannten die besten Wünsche zum Neuen Jahre!

August Baum,
Restauration „Krone“,
Neudorf im Rheingau.

Meiner werthen Kundschaft, sowie Freunden und Bekannten die

Herzlichsten Glückwünsche zum Jahreswechsel!

Heinrich Zahn,
Schwalbacherstr. 29, Ecke Mauritiusstr.

Zum Jahreswechsel wünsche meinen werthen Kunden, Freunden und Bekannten ein

Glückliches Neues Jahr!

C. Eichhorn und Frau,

Rohr- und Bambusmöbel-Fabrikant, Goldgasse 21.

Die herzlichsten Glückwünsche zum neuen Jahre!

sendet seinen Stammgästen, Freunden und Gönnern

Karl Müller,
langjähriger Kellner im Nassauer Hof
(Besitzer: Herr Jakob Stengel),
Sonnenberg bei Wiesbaden.

Unsere werthen Kunden ein

Herzliches

Prosit Neujahr!

Phil. Steinmann und Frau,
Bäckerei, Müllerstraße 2.

Zum Jahreswechsel

allen unsern lieben Gästen u. Bekannten
Herzliche Glückwünsche!

Rud. Nechwatal und Familie,
„Justiz-Restaurant“.

„Kulmbacher Selsesteller“,

Cannusstraße.

Wünsche hiermit meinen werthen Stammgästen, Gästen, Freunden und Bekannten ein



Glückliches neues Jahr!

und bitte, das mir im alten Jahre geschenkte Wohlwollen auch in das neue übertragen zu wollen.

Achtungsvoll

Wilh. Koch.

1901.

2. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 1. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 1. Januar.

49. Jahrgang. 1901.

Wohnungs-Anzeiger für Wiesbaden und Umgegend

ist seit 1852 das

„Wiesbadener Tagblatt“

Allgemein verlangt von den Mietlern, insbesondere dem Fremdenpublikum und den hier zuziehenden auswärtigen Familien wegen der unübertroffenen Auswahl von Ankündigungen.

Allgemein benutzt von den Vermietlern, insbesondere den Wiesbadener Hausbesitzern, wegen der Billigkeit und des unbedingten Erfolges der Ankündigungen.

Uebersichtlich geordnet nach Art und Größe des zu vermietenden Raums

Mieth-Verträge

notwendig im Tagblatt-Verlag, Langgasse 27.

Das
Wohnungsnachweis - Bureau
Lion & Cie.,
Schillerplatz 1 - Telephon 708,
empfiehlt sich den Mietlern zur kostenfreien Beschaffung von
Familien-Wohnungen,
Geschäftsfokalen,
möblierten Zimmern.

Vermietungen

Villen, Häuser etc.

Villa Bierstadtstr. 18b, neu herger., 12 Z. mit reichl. Zubehör, sofort zu verm. oder zu verk. Näh. Dohdeimerstr. 17 u. Sachgasse 5. 6447
Sonnenbergerstraße 47 Villa mit Stallung für 4 Pferde, Remise, Heuboden und Kutschwohnung ist zu vermieten oder zu verkaufen. Garten von 68 □-Muth. N. Voim. dah. 7314
kleines Landhaus Bierstadttr. Höhe mit großem Garten billig zu vermieten. Näheres im Tagbl.-Verlag. 7315

Villa zum Alleinbewohn., nahe a. Kurh., 8 Zimmer und reichl. Zubeh., zum 1. April 1901 zu verm. od. zu verk. Gest. Df. unt. **O. O. 850** an den Tagbl.-Verlag. 7897
Villa, ruhiger Lage, 12 Minuten v. Kurhaus und Theater entfernt, zu vermieten. Adresse im Tagbl.-Verlag. 7148

Villa mit Garten, möbliert oder unmobliert, zu vermieten. 5 Minuten vom Kochbrunnen und Wald. 8 Zimmer, 3 Bänke, Küche u. f. w. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7039

Großer Lagerplatz

an der vorderen Mainzlandstraße, 130 Ratten Flächengehalt, mit großem Gebäude, welches sich als Lagerhaus eignet, ist zum 1. April 1901 zu vermieten. Chr. Stein, Kerothol 13. 7686

Villa am Rhein.

In schönster Lage Dieblich ist eine Villa mit großem Obstgarten und Hinterhaus per sofort zu vermieten. Näheres im Tagbl.-Verl. F 156

Haus.

Ein zweistöckiges Herrschaftsh., im mittl. Rheing., gg. u. frei geleg., m. herrl. Ausl., jede Etage 5 Zimmer u. Küche, ein Weinkeller, ca. 50 Stuhlhalt, mit dabei lieg. Park, gr. Gart., ist ganz od. getheilt zu verm. Näh. i. Tagbl.-Verl. 7805

Geschäftsfokale etc.

Bahnhofstraße 5 Laden auf 1. April zu vermieten. Näheres 1. St. 6409
Vertramstraße 2, Part. r., große schöne Werkstätte, Schuppen, Holz zum Lagern, auf Frühjahr, event. früher, zu vermieten. 7423

Bismarck-Ring 3

Räume von ca. 230 Quadr. Bodenfläche, trocken, heizbar und sehr hell, geeignet für Lagerräume, Bureau, ruhige Werkstätte, Laboratorien etc., zu vermieten. Näh. daselbst. 7665

Bismarck-Ring 3 Laden mit Wohnung auf gleich zu vermieten. Näh. daselbst. 6933

Bismarck-Ring 11 ein Laden mit oder ohne Wohnung per gleich oder später zu verm. Näh. Dorfstraße 9 bei **W. Noll.** 5955

Bismarck-Ring 29 Laden mit 4-Zimmer-Wohnung und Zubehör, zu jedem Geschäft pass., zu vermieten. 7544

Neubau Müller, Ecke Bismarck-Ring u. Dohdeimerstr., sind ein großer und ein kleiner Laden nebst Wohnungen u. Zubehör, der Neuzeit entsprechend, auf den 1. Januar oder später zu vermieten. Näh. Dohdeimerstraße 44. Part. 6341

Laden

Große Burgstraße 6 mit zwei anstehenden Zimmern sofort oder später zu vermieten. 6038

Dohdeimerstr. 2, S. 1, Lagerräume z. v. 6926

Dohdeimerstr. 18 große Lagerräume zu verm. Näh. das. 5089

Friedrichstraße 8 ist eine große Werkstätte mit Wohnung von 3 Zimmern u. Küche per 1. April 1901 zu vermieten. Näheres bei Spediteur **W. Michel, Taunusbahnhof.** 2

Frankenstraße 14 eine Werkstätte zu v. 7787

Friedrichstraße 19 große Werkstätte mit oder ohne Wohnung, gr. Lagerraum per 1. April zu vermieten. 75

Friedrichstraße 19 Magazin od. Lagerraum per 1. April zu vermieten. 76

Friedrichstr. 25 schöner hell. groß. Saal, ev. 2 gleich große, für ruh. Geschäftsbetr., Bür., Lagerräume o. Vereinslokale, p. April 1901 od. früher zu verm. Kauf b. C. Kellian. F 295

Loge Plato,

27. Friedrichstr. 27.

Der Saal wird zur Abhaltung von Hochzeiten, Ballen, Concerten etc. etc. vermietet. Näh. bei dem Restaurateur Herrn **H. Meininghaus** im Seitenb. F 454

Ein geräumiger Laden

nebst Wohnung per 1. April 1901 zu vermieten Friedrichstraße 29. Näh. Meißeladen. 6863

Laden mit Wohnung u. reichl. Zubehör, Ecke Geisberg- u. Kapellenstraße, für jedes Geschäft passend, zum Frühjahr zu vermieten. Näh. daselbst im 1. Stod. 7695

Laden Goldgasse 17 für Januar u. Februar zu verm. Näh. Goldgasse 21. Glorrengehäft. 7861

Laden im Hause Goldgasse 21 (Wunderhöhle), welcher bisher von Herrn **C. Grünberg** benützt, ist per 1. April u. S. event. früher, zu vermieten. Näh. Bureau Schachtstraße 1. 7783

Dorfstraße 7 schöne helle Werkstätte zu verm. Näheres Frankfurtstr. daselbst. 6639

Seitenstraße 16 ein Laden mit Wohnung zum 1. April zu verm. Näh. Rill. 1 St. r. 7818

Schumannstraße 42 Laden mit daraufstehender schöner Wohnung zu vermieten. 6553

Schöne Werkstätten, event. auch mit 4-Zimmer-Parterre-Wohnung zu vermieten Herderstraße 10, 1. 7285

Laden mit Wohnung auf 1. April zu vermieten Neubau Ecke Herber- und Luxemburgstraße 17. Näh. b. **Ph. Müller,** Koosstraße 9. 7728

Schachtstraße 20 ein Laden mit Zubehör u. vollständiger Einrichtung z. Betrieb eines Colonial-Geschäfts, nebst Wohnung per 1. April 1901 zu verm. Näh. b. **C. Kirchmann,** dah. 1 St. r. 6927

Karlstraße 7 schöner Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. 7538

Karlstraße 31 trockene Souterrainräume sofort zu verm. Näh. Schiersteinstr. 8, P. 6188

Werkstätte, große helle, u. Remise, auch Hofraum, mit oder ohne 3-Zimmer-Wohnung auf 1. April zu vermieten Karlstraße 32. 7412

Kirchgasse 37 ist großer Laden per 1. April zu vermieten. 7499

Körnerstr. 6 zwei Werkstätten pr. 1. April 1901 zu vermieten. 6374

Körnerstraße 9 Laden mit Ladenzimmer und Wohnung, sehr geeignet für Barbier- oder Kurzwaren-Geschäft, auch zu Bureau, zu vermieten. Näheres daselbst 1. Etage. 5404

Körnerstraße 10 großer Laden m. zwei Zimmern u. Zubehör zu verm. Eignet sich auch sehr gut als Bureau u. f. w. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 23, Part. r. 7850

Luxemburgstraße 2 große helle Werkstätte, auch für Flaschenbierkeller geeignet, sofort od. später zu vermieten. Näheres Part. rechts. 7864

Quisenstraße 5 Werkstätte mit Wohnung zum 1. April zu vermieten. 7858

Quisenstraße 24

sind die seither b. d. Hdb. Lederfabrik als Lehrzimmer benutzten Parterre-räume des Mittelbanes nebst großem Hof (als Geschäftsräume sehr geeignet) auf 1. April zu vermieten Näh. bei Frau **Koos.** 6250

Marktstraße 6 ein Laden mit Ladenzimmer auf April 1901 zu vermieten. Näh. daselbst im Laden von **Steiger.** 6683

Für Flaschenbierkeller. Ger. Lokal nebst 10. Wohnung f. 1 April zu verm. Marktstraße 12. Großer Laden mit Ladenzimmer, am neuen Marktplatz (bisher **Nathan Hess**), ist vom 1. April 1901 ab zu vermieten. Näheres im Bureau des **Hotel Bellevue.** 6699

Maurerstraße 12 Laden sohl. od. sp. zu verm. 6696

Laden mit Ladenzim., zul. ca. 45 □-Mtr., 2 Schaufenster, in Folge Geschäftsveränderung anderweitig preisw. z. verm. 7837

Wilhelm Gerhardt, Tapetenhandlung, 3. Mauritiusstraße 3.

Mauritiusstraße 6 ein geräumiger Laden mit Ladenzimmer u. Souterrainräumen auf 1. Jan., event. auch später zu verm. Näh. daselbst. 7707

Meißelgasse 29 Laden (groß) zu vermieten.

Nichtberg 24 Gutretel, geräumig und hell, per 1. Januar, ev. auch später, zu vermieten. Näh. Schwalbstraße 3 bei **Laubach.** 7003

Nichtberg 28, 1. freier Platz für Wagen, eine Manjurde, ein Parterreräum, sowie überdachter Lagerraum, geeignet z. Verkauf, auf sofort oder später zu vermieten. 6191

Gladen Moritzstr. 1

(Kleinstraße-Ecke), neu eingerichtet, mit Ladenzimmer etc., auf 1. April zu verm. Näh. nebenan bei **Rathgeber.** 7588

Moritzstraße 7,

ein Laden

gute Geschäftslage, ist per sofort

von 30 qm Bodenfläche zu vermieten, mit direkter Kellerverbindung, Ladenzimmer, modernes Schaufenster, elektr. Licht oder Gas. Näh. daselbst im Bureau. 7218

Moritzstr. 9 Laden mit Ladenzimmer der sof. zu vermieten. 6896

Zum 1. April 1901

Moritzstraße 12

ist ein Hinterhaus mit großen Räumen von zusammen circa 250 □-Meter Fläche, mit besonderem Hofraum und Thorsahrt, event. auch mit Wohnung und Büroräumen, für jeden größeren Geschäftsbetrieb vorzüglich geeignet, günstig zu vermieten. Näh. **Mauritiusstraße 3, Progerie „Sanitas“.** 7522

Moritzstraße 29, Gth. ist eine schöne Parterre-Wohnung (auch für Bureauzweck passend) nebst nur für ruhigen Geschäft sich eignenden Lagerräumen zu verm. Näh. daselbst Part. 7547

Moritzstraße 44 Laden zu vermieten. 6537

Drancstr. 54 Werkstätte per sof. zu v. 7320

Nichtstraße 2 Laden mit Wohn. von 2 Zim u. Küche, 2 Keller, Lagerraum u. Flaschenbierkeller auf 1. April zu vermieten. Näh. 1 St. r. 85

Schwalbstraße 18 helle Werkstätte z. v. 7759

Schwalbstraße 15 (Gedons Friedr. Str.) Laden mit 3 Schaufenstern, Ladenzimmer und Lagerraum, worin ein Spez.-Geschäft in Tapeten, Sattler-Kristeln mit Erfolg betrieben wird, mit 4-Zimmer-Wohn. v. 1.4. 1901 zu verm. 7610

Laden Taunusstraße 4 mit 5 Zimmern, Küche etc. auf 1. April 1901 zu verm. Verkauf Bureau **Solet Bloch.** 6265

Gladen Webergasse 5 mit 4 großen Schaufenstern, ca. 120 □-Mtr. groß, und Gutretel, ca. 300 □-Mtr. groß, per sofort im Ganzen oder getrennt, zu vermieten. Näh. Spiegelgasse 1, 5. 7271

Webergasse 46 2 Parterre-Zim., als Bureau oder Lagerraum, zu vermieten. 7203

Weichenburgstr. 4 gr. Werkst. z. v. N. P. I. 6930

Beltrichstraße 21 Laden zu vermieten. 6765

Beltrichstraße 30 Werkstätte zu verm. 7782

Beltrichstr. 30 Laden mit 2 Erler zu v. 7781

Beltrichstr. 18 e. gr. helle Werkst. mit od. ohne 3-Z. u. f. April z. v. Näh. Vdh. 11. 7853

Börschstraße 1 kleiner Laden mit Wohnung zu vermieten. Näh. Dohdeimerstr. 20, Part. 7

Bäckerei nebst Wohnung zu vermieten. Näh. im Neubau Luxemburgplatz, Ecke Herderstr. 12, u. Gerichstraße 3, Part. 7393

Gladen mit Wohnung, für Metzgerei geeignet, auch f. jedes andere Geschäft passend, zum 1. April zu vermieten. Näh. Schumannstraße 40, 1. L. 7727

Großer Laden

mit zwei breiten Schaufenstern, inmitten der Beltrichstraße, nebst Wohnung auf 1. April 1901 zu vermieten. Näh. Schumannstraße 46, im Gladen. 69.9

Laden mit oder ohne Wohnung (Lage für Kurzwaren oder ähnl. Gesch.) per 1. April 1901 zu verm. Näh. Moritzstraße 60, Part. 7765

Laden, zwei Schaufenster, Ladenzimmer, ist mit oder ohne Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche und Zubehör per 1. April 1901 zu verm. Näh. bei **J. Haub,** Ecke Rühl- u. Häfnerstraße. 6477

Große Läden mit gleichem Souffl per 1. April oder früher zu vermieten. Näheres Hotel „Grüner Wald“. 7705

Magazin,

in welchem seit Jahren eine Kohlenhandlung mit Erfolg betrieben wurde, ist auf den 1. April 1901 mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Schachtstraße 7, 1. 88

Wohnung und Werkst. zu verm. Näh. KL Webergasse 13. 7325

Schöne helle Werkstätten und Lagerräume mit oder ohne Kraft und Dampf, zu allen gewerblichen u. industriellen Zwecken geeignet, ganz oder getheilt zu vermieten. Wohnungen u. Bureau können eingerichtet werden. Näheres Schachtbansstr. 12 bei **Theod. Hetterich.** 7457

Ein Lagerraum und ein Stall für ein Pferd zu verm. Näh. Beltrichstr. 39, im Laden. 11

In erster

Geschäftslage

(untere Webergasse)

ist ein mittelgroßer Laden mit Ladenzimmer und Lagerraum, sowie die Wohnungen in der 1. und 2. Etage von je 3 Zimmern mit Zubehör per 1. Januar, event. 1. April 1901, zu vermieten. Offerten unter **D. N. 828** an den Tagbl.-Verlag erbeten. 7414

Eine frequente Wirtschaft, an zwei Strö. gel., 48 □-Mtr. groß, auf 1. April 1901 zu verm. Offerten unt. **J. v. 427** an den Tagbl.-Verl.

Für Wirthe.

Gasthof-Restaurant

Im Centrum der Stadt ist ein

mit 6-7 Zimmern event. per 1. April d. J. incl. Mobiliar zu vermieten. Nur durchaus reelle und zahlungsfähige Restauranten wollen Offerten unter **V. Z. 492** an den Tagbl.-Verlag einreichen.

Wohnungen von 8 und mehr

Zimmern.

Ecke Friedrichstraße und Kirchgasse 31 ist eine elegante Wohnung von 10 Zimmern, Küche, Bad nebst reichlichem Zubehör (Centralheizung) auf den 1. April zu vermieten. Einsehen von 11 bis 1 und 3 bis 5 Uhr. Näh. Drancienstraße 37, 1 bei **A. Müller.** 66

Kaiser-Friedrich-Ring 22

ist die 1. Etage, 9 Zimmer, Küche, Bad, 2 Kloj., 4 Balkons u. reichliches Zubeh. zu vermieten. Näheres Kaiser-Friedrich-Ring 24, Part. 13

Deckspeckstraße 6, 2. Et., geräum. 4-Z.-Wohnung mit Balk. u. Zub. zu 850 Mk. p. 1. Apr. zu verm. ...

Dohheimerstraße 41 (Neubau) sind herrschaftl. 4- u. 5-Zimmer-Wohnungen, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattet, auf 1. April oder früher zu vermieten. ...

Dohheimerstraße 60 (Neubau) die Bel-Etage, 4 Zimmer, Bad, 2 Balk., Bor. u. Hinterhof, auf sofort zu verm. ...

Dohheimerstraße 72, Neubau, sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort zu vermieten. ...

Friedrichstraße 47, 3. Et., schöne 4-Zimmer-Wohnung, 4 Zimmer, Küche u. c., per 1. April 1901 an ruhige Leute zu vermieten. ...

Ede Herder- und Zugenburgstraße 17 sind elegante 4-Zimmer-Wohnungen, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, sowie reichl. Zubeh. auf 1. April zu vermieten. ...

Ede Herder- und Körnerstraße

Reich. Ede Herder- u. Körnerstr. vier-Zimmer-Wohnung, d. Neuzeit entsprechend, auf 1. April od. später zu vermieten. ...

Zahnstraße 32 eine schöne Parterre-Wohnung von 4 Zimmern und reichlichem Zubeh., event. mit 11. Garten, zu vermieten. ...

Rapellenstraße 30, am Eingang zum Dambachtal, ist eine Wohnung von 4 Zimmern mit Zubeh. für den 1. April 1901 zu verm. ...

Barthstraße 31, 3. Et., 10. Wohn. von 4 Zim., Kollenaufzug u. Zubeh. a. April zu v. Dasselbst 1. Souterrain u. Werkstätte od. Lagerraum. ...

Raststraße 37, 1. Et., 10. Wohn. v. 4 Z., Balk. u. B. a. 1. April zu verm. ...

Langgasse 47 (Eingang Mauritiusplatz) Wohn. von 4 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern nebst Nebenräume der Badstube und des Treppenhofes für 900 auf 1. April zu vermieten. ...

Körnerstr. 3 sind Wohnungen von 4 Zimmern, Küche u. Speisek., Bad, 2 Balkons u. 2 Mansarden auf 1. April od. früher zu vermieten. ...

Zugenburgplatz, Ede Herderstraße 12, sind elegante 4-Zimmer-Wohnungen mit 2 Balkons, Badecabinen, 2 Kammern und Keller auf sofort oder später zu vermieten. ...

Marktstraße 12 ger. Logis v. 4 theils gr. Zim. u. Zubeh., Borderb. 3 Et., f. 1. April zu verm. ...

Moritzstr. 51 bestehend aus vier Zimmern, Balkon, Küche, Bad u. reichlichem Zubeh., auf sofort zu verm. ...

Müllerstr. 4, Parterre, schöne geräum. 4 Z. u. Zubeh., auch Veranda u. Gartenb., p. 1. April. Anz. 10-12, 2-4. ...

Dranienstraße 14 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Zubehör (als Voraussetzung für Rechtsmittel sehr geeignet), per 1. April 1901 zu vermieten. ...

Dranienstraße 47, 2. Et., 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon und reichl. Zubeh. auf 1. April zu vermieten. ...

Dranienstr. 52, 2. Etage, 4 Zim. u. reichl. Zubeh., p. 1. April od. später, Rich. Part. rechte. ...

Dranienstraße 54, 1. Etage, 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon u. reichl. Zubeh. per 1. April ab zu vermieten. ...

Philippstraße 45, Ede Knauststr., gesunde Höflichkeit, 4 Zim. u. Zubeh. a. 1. April zu verm. ...

Abelstraße 37, 2. Et., 4 Zimmer, Balkon u. Zubeh. p. 1. April zu verm. ...

Verlängerung Michlstraße (kein Hinterhaus) sind Wohnungen von 4 Zimmern nebst Zubeh., der Neuzeit entsprechend, per sofort oder 1. April 1901 zu vermieten. ...

Abelstraße 78, Part., 4 Zimmer, Küche u. Zubeh. auf sofort od. später zu verm. ...

Niederstraße 30, 2. Et., 4 Zimmer, Küche u. Zubeh. auf sofort od. 1. Januar zu verm. ...

Saalstraße 33, 3. Et., 4-Zimmer-Wohnungen mit Zubeh. per 1. April, einzeln od. zusammen, zu vermieten. ...

Philippstraße 45, Ede Knauststr., gesunde Höflichkeit, 4 Zim. u. Zubeh. a. 1. April zu verm. ...

Schulberg 13 4 Zimmer, Küche und Zubehör (abgeschlossene Wohnung) pr. 1. April zu verm. ...

Stiftstraße 13 eine herrschaftliche 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon, Bad, Gas, Kochgas u. reichl. Zubeh. zu vermieten. ...

Stiftstraße 23, 3. Et., 4-Zimmer-Wohnung mit Balkon, in einer schönen Wohnung von vier Zimmern, Maniarde und Keller per 1. April zu vermieten. ...

Weisenburgstraße 4, 1. Et., 4 Zimmer, Küche, Bad, Balkon, 2 Keller, 2 Mansarden, Leucht- und Kochgas, auf 1. April 1901 zu vermieten. ...

Weisenburgstr. 6 elegante 4-Zimmer-Wohnung, 3. Etage, mit Bad, reichl. Zubeh., el. Licht u. Gasanlage, 2 Balkons, Kollenaufzug, auf sofort od. später zu verm. ...

Poststraße 1 auf 1. April 1901 eine Wohnung, 4 Zimmer u. Bad, 2 Balkons und alles Zubeh., an ruhige Mieter. ...

Poststraße 6, 2. Et., sehr schöne 4-Zimmer-Wohnung mit Bad per April. ...

Poststraße 9 Wohnung, 4 Zimmer, Küche, Bad, alles der Neuzeit entsprechend, per 1. April zu vermieten. ...

Eine vier-Zimmer-Wohnung mit Küche u. Zubeh. preiswerth per 1. April 1901 zu verm. ...

Schöne 4-Zimmer-Wohnung (Eckpartier), frei gelegen, mit Zubeh. u. schönem Gartengrund, ist für 1. April 1901 im Preise v. 650 Mk. zu verm. ...

Parterre-4-Zimmer-Wohnung

mit Bad, Terrasse und reichlichem Zubeh., evtl. auch mit geräumiger Werkstätte, zu vermieten. ...

Herrschaftliche Vier-Zimmer-Wohnungen

an reichl. Zubeh. auf 1. Januar od. 1. Apr. 1901 zu vermieten. ...

Wohnungen von 3 Zimmern. Adelsstr. 24, 1. Et., 3-4 Zimmer, Küche u. Zubeh. auf 1. April zu verm. ...

Bertamstraße 1, 1. Etage, hübsche große 3-Zimmer-Wohnung, p. 1. April 1901 zu vermieten. ...

Bertamstraße 13, 1. Et., Wohnung von drei Zimmern, Küche u. Zubeh. per 1. April zu vermieten. ...

Viehstraße 3 ist eine sehr schöne 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon sofort od. später zu verm. ...

Viehstr. 2, 2. Etage links, freie Lage, der Neuzeit entsprechend, 3 schöne Zimmer mit Bad, 2 Balk., 2 Mans. u. 2 Keller, p. 1. April 1901 zu verm. ...

Bütowstraße 4, Neubau, Vorderhaus, sind per 1. April 7 elegante Balkon-Wohn. v. je 3 Zim., Küche u. Zubeh., mit Gasleitung, zu verm.; das im Mittelhaus 4 Wohnungen von je 2 Zimmern u. Küche, ferner eine Werkstätte, für jeden Betrieb geeignet, 60 qm groß. ...

Frankestraße 21, 1. Et., 3-Zimmer, Küche u. Keller, im Hinterhaus 1 St. h. (350 Mk.), an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. ...

Friedrichstraße 7, Hinterhaus, ist eine Wohn. von 3 Zimmern u. Küche per 1. April 1901 zu vermieten. ...

Friedrichstraße 44, 1. Et., 1. 3-Zimmer mit Balkon und Küche, mit Gasheizung und Kollenaufzug, Keller, Maniarde, a. 1. April 1901 zu vermieten. ...

Grabenstraße 26, 1. Etage, 3-Zimmer-Wohnung nebst Zubeh. auf 1. April zu vermieten. ...

Grabenstraße 4, 1. Et., 3-Zimmer, Küche, Werkst., p. 1. April zu verm. ...

Grabenstraße 16, 1. Et., 3 Zimmer, Küche und Keller auf 1. April 1901 zu verm. ...

Grabenstr. 1. Et., 3 v. v. Hellmundstr. 6, d. 1. 7766 Hellmundstr. 51 drei 1. mit Zub. a. April. ...

Herderstraße 12, Ede Zugenburgplatz, sind Wohnungen von 3 Zimmern mit 2 Balkons, Bad u. reichl. Zubeh. auf sofort od. später zu verm. ...

Hermannstraße 15 drei Zimmer, Küche, Maniarde, 2 Keller auf 1. April zu verm. ...

Herderstraße 9, Neub., Wohnungen (3 Zim. u. Küche u. Zub.) zu verm. ...

Ede Herder- und Zugenburgstr., gegenüber dem freien Platz, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern mit Balkon, Bad und Zubeh. auf sofort zu verm. ...

Hermannstr. 21 (am Bismard-Ring) 3 Zimmer, Küche, Man. u. Zubeh. a. v. 1. 1. St. r. 7847 ...

Rapellenstraße 31 ist die 1. Etage, 3 Zimmer und Küche, und die darüber befindliche sehr schöne Frontispiz-Wohnung, best. aus 4 geraden und 2 schrägen Räumen, zusammen ober getheilt zu vermieten. ...

Schöne Wohnung, 3 Zimmer, Küche u. c., per 1. April zu verm. bei ...

Zugenburgstraße 2, Part. rechts, schöne 3-Zimmer-Wohnung (Badstube, 3 Zimmer, Küche) mit oder ohne Werkstätte per 1. April 1901 zu vermieten. ...

Marktstraße 12, 1. Et., 4. Stock, 1. Etage u. 3 Zimmern, Balkon u. Zub. f. 1. April zu verm. ...

Michelsberg 32 eine Wohnung, Küche u. Zubeh., sofort zu vermieten. ...

Moritzstraße 62, 1. Et., 2. r., drei Zimmer und Zubeh. auf April zu verm. ...

Nerothal 25 Küche u. elektr. Licht, Garten zum 1. April zu vermieten. ...

Nicoletstr. 17, 1. Et., 3 Zim., Küche u. Zub. v. 1. März o. 1. Apr. a. r. ...

Craniensstraße 33, Hinterh., 3 Zimmer, Küche, Keller, Näheres Hinterhaus Part. ...

Craniensstr. 41, 1. Et., 3 Zim., Küche u. Zub. f. 500 Mk. a. April a. v. ...

Craniensstraße 47, Drei-Zimmer-Wohnung mit Balkon im 3. Stock und reichl. Zubeh. auf 1. April 1901 zu vermieten. ...

Craniensstraße 58, Mittl., schöne Dachwohnung von 3 Z., Küche u. Zubeh. auf 1. April zu vermieten. ...

Philippstraße 35 ist eine prächtige Drei-Zimmer-Wohnung mit Balkon und reichlichem Zubeh. auf 1. April 1901 zu vermieten. ...

Niehlstr. 4 schöne 3-Zim.-Wohnung zu vermieten. ...

Ede der Herder- und Nerostraße 46, 1. Et., ist eine Wohnung, 3 große Zimmer u. Zubeh., a. 1. April 1901 zu verm. ...

Schwarzenstraße 7 3-Zimmer-Wohnung oder 1. Januar zu vermieten. ...

Schwalbacherstraße 37, 1. Et., 3 Zimmer mit Zubeh. auf 1. April zu vermieten. ...

Schwalbacherstraße 41, 1. Et., drei Zimmer u. auf gleich zu vermieten. ...

Sedanstraße 8 3 Zimmer mit Zubeh. auf 1. April zu vermieten. ...

Spiegelgasse 6 herrsch. Wohn., 3 Z. Zimmer, Küche, Manl., 2. St., an ruh. Leute 1. April zu verm. ...

Stiftstraße 22, 1. Et., 3 Zimmer, Küche und Keller pr. April. ...

Stiftstraße 23, 3. Et., 4-Zimmer am Eingang des Nerothals ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Maniarde, Keller per 1. April zu verm. ...

Westendstraße 1, 1. Etage, 3-Zim.-Wohn. mit Zubeh. an händl. Leute billig zu verm. ...

Westendstr. 3, 1. Et., 3-Zim.-Wohn., 1. April. ...

Westendstraße 10, 1. Et., 3-Zim.-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zubeh. per 1. April. ...

Westendstraße 23, Neubau, Wohnungen von 3 Zimmern und allem Zubeh. zu verm. ...

Westendstr. 23, Neubau, 1. Et., 3-Zim.-Wohn. u. all. Zubeh. s. verm. ...

Westendstraße 1 auf 1. April 1901 eine Wohnung, 3 Zimmer u. Zubeh. im Vorderhaus. ...

Westendstraße 3, 1. Etage, 3-Zimmer-Wohnung im Hinterhaus an ruhige Mieter. ...

Zimmermannstraße 6, 3. Et., geräumige 3-Zimmer-Wohnung mit Balkon, Küche, 2 Mansarden, 2 Keller per 1. April zu verm. ...

Schöne 3-Zimmer-Wohn. (Eckpartier) mit vergl. Balkon, prof. Kammer und Garten und schönem Zubeh. f. 1. April 1901 zu vermieten. ...

Marktstraße 12, 1. Et., 3. Stock, Logis v. 2 gr. Zimmern, Küche, Spei. u. Zub. f. 1. April zu verm. ...

Nerostraße 24 zwei 1. 1. r. zu verm. ...

Platterstr. 52 zwei Wohnungen von je 2 Zimmern und Küche nebst Zubeh. a. 1. April. ...

Ede der Herder- und Nerostraße 46 ist eine kleine Wohnung, 2 Zimmer, Küche u. f. w., an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. ...

Schwalbacherstraße 5, 1. Etage, zwei Zimmer, Küche und Keller per 1. Januar zu vermieten. ...

Waldramstraße 12, Hinterhaus, 3 Zimmer und Zubeh. zu vermieten. ...

Westendstraße 1, 1. Etage, 2-Zimmer-Wohnung an händl. Leute bill. z. verm. ...

Westendstr. 9 Wohnung, 2 Zimmer, Küche und Kammer, im Hinterhaus auf 1. April 1901 zu vermieten. ...

Westendstr. 11 zwei Zimmer, Küche u. Zubeh. auf 1. April zu verm. ...

Westendstr. 30 Wohnung, 2 Zimmer und Küche zu vermieten. ...

Poststraße 1 auf 1. April 1901 zwei-Zimmer-Wohnung im Hinterhaus an ruhige Mieter. ...

Poststraße 2, 1. 1., 2-Zimmer-Wohnung mit Bad an ruhige Mieter per April. ...

Zugenburgstraße 10, Part., schöne Wohnung von 2 Zimmern und Zubeh. auf gleich oder später zu vermieten. ...

Zwei schöne Frontispiz-Wohnungen, 2 Zimmer, Küche, Keller, an ruhige Leute auf 1. April zu vermieten. ...

Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller sofort zu verm. ...

Wohnungen von 1 Zimmer.

Bertamstraße 20 i. Neubau, 10. Et., sind Ein-, Zwei- und Drei-Zimmerwohn. a. 1. Febr. und 1. April 1901 zu vermieten. ...

Reichstr. 17 ein Zimmer u. K. auf 1. Febr. zu vermieten. ...

Schwalbacherstraße 37 ein Zimmer, Küche, Keller auf gleich zu vermieten. ...

Schwalbacherstraße 12, 1. Etage, 1 Zimmer u. Küche zu vermieten. ...

Schwalbacherstraße 11, 1. Etage, 1 Zimmer u. Küche per 1. Januar zu vermieten. ...

Rheinstraße 91

Küche und Maniarde (10 Mk. per Mt.) an ruhige ältere Person zu verm. ...

Schwalbacherstraße 37 ein Zimmer, Küche, Keller auf gleich zu vermieten. ...

Waldramstraße 12, 1. Etage, 1 Zimmer u. Küche zu vermieten. ...

Waldramstr. 11 Zimmer u. Küche per 1. Januar zu vermieten. ...

Wohnungen ohne Zimmer-Zugabe.

Adelsstr. 24 11. Wohn. a. gl. o. 10. u. 7163 Zwei hübsche freundliche Wohnungen (für kleine Familien geeignet) in neuem Neubau Waldramstraße 8 auf gleich zu vermieten. ...

Zuswärts gelegene Wohnungen.

Bierstädter Höhe (Bartthurn-Allee)

Villa Siegfried, herrsch. Wohnungen von 3 bis 5 Z., Balk., Küche, Speisekammer, Zubeh., Gart., mit all. Comfort d. Neuzeit, an ruhige, auf gleich oder später zu vermieten. ...

3. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 1. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 1. Januar.

49. Jahrgang. 1901.

Handelstheil des „Wiesbadener Tagblatt“.

Die Verlustziffern aus den Konkursen des Jahres 1899. Die vom Kaiserlich Statistischen Amt herausgegebene Konkursstatistik für das Jahr 1899 ergibt, dass sich die Verluste in diesem Jahre gegen 1898 wieder erheblich gesteigert haben und ungefähr auf die Ergebnisse des Jahres 1897 zurückkommen. Die Gesamtzahl der eröffneten Konkurse hat sich zwar nur um 320 Fälle erhöht, dagegen ist die Summe der angemeldeten Forderungen um 16,448,122 Mk. gestiegen. Die Teilungsmasse ist um 3,249,320 Mk. größer geworden und beträgt die Steigerung der effektiven Verluste 11,485,142 Mk. gegen das Jahr 1898. Die Zahl der eröffneten Konkurse beträgt 7037 (im Vorjahre 6737), beendet wurden im Ganzen 6555 (6325). Die Summe für angemeldete Forderungen war 212,110,749 Mk. (195,662,937 Mk.), die Teilungsmasse war 54,633,443 Mk. (56,765,775 Mk.), die Gerichts- und Verwaltungskosten betragen 5,435,919 Mk. (5,965,710 Mk.). Die Gerichts- und Verwaltungskosten stellen sich im Verhältnis zur Teilungsmasse auf 10,51 pCt. gegen 10,16 pCt. Es sind Forderungen in ganz Deutschland ausgefallen 165,237,152 Mk. (153,752,010 Mk.). Der Durchschnittssatz aller durch Schlussverteilung beendeten Konkurse war 17,48 pCt. (18,36 pCt.), der Durchschnittssatz aller durch Zwangsvergleich beendeten Konkurse war 25,88 pCt. (26,67 pCt.). Die vergrößerte Zahl der Konkurse betrifft nicht die Grossstädte und erstreckt sich, wie das Kaiserlich Statistische Amt anführt, auf einige Berufs- und Gewerbearten, in denen namentlich kleine Geschäftstreibende und Handwerker vertreten sind. Wie bereits seit Jahren, sind die Ergebnisse der Konkurse in Hamburg die aller schlechtesten in ganz Deutschland. Von 55 abgeschlossenen Zwangsvergleichen hatte Hamburg 7 Vergleiche zu 0-5 pCt., 18 Vergleiche zu 5-10 pCt. Mehr als der dritte Theil aller Vergleiche ist zu diesen niedrigen Sätzen perfekt und gerichtlich bestätigt worden. In Berlin sind unter 71 Zwangsvergleichen nur 9 zu 0-5 pCt. und 3 zu 5-10 pCt. abgeschlossen worden; dies sind nur 4 1/2 pCt. aller Vergleiche dazwischen. Die Zahl der beteiligten Konkursgläubiger betrug im Jahre 1899 285,318 gegen 259,212 im Vorjahre. Es kamen daher 41 Gläubiger auf jeden Konkurs und stellte sich die Schuldsumme auf durchschnittlich 32,688 Mk. (1898 waren es 41 Gläubiger und die Schuldsumme 31,211 Mk.).

Das glänzende Weihnachtsgeschäft, so schreibt man dem „Hannöv. Cour.“ aus Berlin, haben un-

streitig diesmal die grossen Warenhäuser gemacht. Noch mehr als in früheren Jahren waren sie diesmal der Tummelplatz aller Schau- und Kauflustigen. Infolge der Neubauten und Erweiterungsbauten hat die Leipzigerstrasse gewissermassen den Charakter einer Tietz-Wertheimstrasse erhalten. Ist es unter solchen Umständen ein Wunder, wenn der bei weitem grösste Theil des in der Leipzigerstrasse konzentrierten Weihnachtsgeschäfts sich gerade in diesen beiden Warenhäusern abspielte? Die Fälle der Menschen in ihnen war zeitweise so erdrückend, dass es ganz unmöglich war, etwas zu kaufen, da man fortgeschoben wurde und nicht stehen bleiben konnte. Schon am Tage vor Weihnachten waren ganze Abtheilungen vollständig ausverkauft, und der Kauflustigen, die hier unverrichteter Dinge umkehren mussten, waren so viele, dass auch die in der Nähe befindlichen kleineren Läden noch gute Geschäfte machten. Nur in den Seitenstrassen und in den entlegeneren Stadttheilen sah man die Läden öde und leer. Wir befinden uns nun einmal im Zeitalter der grossen Warenhäuser, in denen Alles zu haben ist, was es auf Erden giebt, und daran vermag keine ad hoc eingeführte Spezialsteuer etwas zu ändern. Unter dem Zeichen des Warenhaussteuergesetzes führte Wertheim seinen letzten Erweiterungsbau auf, durch den er zunächst Ersatz schaffen wollte für die von der Warenhaussteuer zu erwartende Einbusse, durch den er schliesslich sein Warenhaus, ausser wie innen, zu einer der Sehenswürdigkeiten der Reichshauptstadt gemacht hat. Man muss diese Entwicklung des modernen Erwerbslebens beklagen, weil Hunderte und Tausende kleinerer Existenzen dadurch vernichtet werden; aber man wird sie kaum aufhalten können, weil das Publikum in seiner ungeheuren Mehrheit diesen Zug der Zeit fördert. Wenn, wie es danach den Anschein hat, die vom Gesetzgeber gewollten Wirkungen des Warenhaussteuergesetzes nicht eingetreten sind, so hat letzteres in einer ganz anderen Richtung Folgen gezeitigt, die gewiss nicht den Absichten der Regierung und der Mehrheit, die das Gesetz zu Stande gebracht hat, entsprechen. Da das Warenhaussteuergesetz solche Kaufhäuser mit einer besonderen Steuer belegt, die in sich mehrere gesonderte Verkaufszweige vereinigen, so war von vornherein zu erwarten, dass der erfindliche Geist unserer Geschäftleute alsbald darauf verfallen würde, grosse Kaufhäuser zu errichten, die dem Gesetze nicht unterliegen. Solche grossen Kaufhäuser sieht man jetzt verschiedentlich entstehen. So ist vor Kurzem an einer der belebtesten Ecken der Friedrichstrasse ein Hand-

schuhgeschäft von bisher nicht dagewesenen Dimensionen eröffnet worden; es nimmt ein grosses Parterre und oben ebenso grossen ersten Stock ein und führt nur Handschuhe, sowie die in solchen Geschäften üblichen Artikel. Durch ein so grosses Spezialgeschäft werden sicherlich alle kleineren Geschäfte dieser Branche in weitem Umkreise erheblich mehr geschädigt als durch Tietz und Wertheim zusammen genommen. Aber das Spezialgeschäft hat keine Warenhaussteuer zu entrichten. An einer anderen Ecke der Friedrichstrasse hat sich kürzlich ein die sämtlichen vier Stockwerke eines eingezogenen Warenhauses füllendes Spezialgeschäft für Herren- und Knabengarderobe aufgethan, das mit rücksichtsloser Reklama arbeitet und in einem grossen Stadttheil geradezu verheerend wirkt. Aber Warenhaussteuer zahlt es natürlich nicht. Summa summarum: Die gewollten Wirkungen des Warenhaus-Steuer-gesetzes bleiben aus; ungeahnte Wirkungen, die das Uebel verschlimmern, stellen sich ein.

Dividendenschätzungen. „Kieler Bank“: 8 v. H. wie im Vorjahr. — „Badische Bank in Mannheim“: etwa 7 v. H. (i. V. 7 v. H.). — „Metallwarenfabrik A.-G. Bagn u. Stein in Berlin“: 11 v. H. wie im Vorjahr. — „A.-G. für Schiffsbau und Maschinenbau (Huck) in Offenbach a. M.“: 9 v. H. wie in den Vorjahren. — „Deutsch-Oesterreichische Bergwerks-Gesellschaft“: 10 v. H. (i. V. 8 v. H.). — „Anhaltische Kohlenwerke“: 6 v. H. wie im Vorjahr. — „Adler“, Deutsche Portland-Cementfabrik: mindestens 18 v. H. gegen 25 v. H. im Vorjahr. — „Sauerth Maschinenfabrik, vormals H. Haunerschied“: voraussichtlich keine oder nur eine ganz geringe Dividende (i. V. 6). — „Rheinische Hypothekbank“: 5 1/2 v. H. wie im Vorjahr.

Ernte der wichtigsten Feldfrüchte im Deutschen Reich.

	Erntemengen in Tonnen (zu 1000 kg)	
	1899	1900
Roggen	8,675,792	8,550,639
Weizen und Speiz	4,338,542	4,307,612
Sommergerste	2,988,876	3,002,192
Hafer	6,892,087	7,091,930
Kartoffeln	38,486,302	40,535,817
Klee und Luzerne	9,648,376	8,097,725
Wiesenheu	23,767,790	23,116,276

Beim Vaterländischen Frauen-Verein sind für unsere Truppen in Ostasien ferner eingegangen: Von Ihrer Durchlaucht Frau Prinzessin Solms 6 Paar wollene Strümpfe, Frau von Knosp Strickwolle und baumwollener Viber für 100 Hemden, Frau Corvetten-Kapitän Hirschberg 2 Paar wollene Socken, von einem Kinderkreis, Weissenburgerstrasse 6, 18 Paar gefärbte wollene Strümpfen, Frau Bertha Winter in Nauenthal 3 wollene Shawls.

Die Sammlung wird hiermit geschlossen mit herzlichem Dank an alle Diejenigen, welche so freundlich gegeben und so treu beim Nähen geholfen haben. F 207

Der Vorstand des Vaterländischen Frauen-Vereins.
Prinzessin Elisabeth zu Schaumburg-Lippe.

Rettungshaus.

Zur Weihnachts-Bekehrung wurden uns noch weiter gütigst zugewandt von Herrn Megger Cron 1 Schweinskeule, Herrn Megger Bub Nachf. 1 Schweinskeule, Herrn Meggerm. S. 10 Pfd. Rindfleisch; durch Herrn Pfr. Ziemendorf 1 Wagen und 1 Geige; durch den Wiesbadener General-Anzeiger von Sauer, Rennerod, 3 Mt., 2 P. 50 Pf., 3 P. 50 Pf., Herrn Kaufm. Korthauer 10 Mt., Herrn Kaufmann Aury 4 Mt., Herrn Meggermeister Harth 14 Würste, Frl. Sauerwein 2 Mt. F 213

Allen febl. Gebern herzlichsten Dank!
Der Vorstand.

Bäcker-Innungs-Krankenkasse.

Den Kassennützliedern zur Nachricht, dass die Kassenzärzte Dr. med. Koenig, Taunusstrasse 26, und Dr. med. Schreher, Michelsberg 2 wohnhaft, vom 1. Januar l. J. ab sich in den Dienst der Kasse gestellt haben. Ebenso die Heilgehilfen Schmidt, Nerostrasse 35/37, und Klein, Kengasse 22. F 367

Der Kassenz-Vorstand.

Männer-Gesangverein „Cäcilia“.

Samstag, den 6. Januar 1901, Abends 8 Uhr:
Weihnachtsfeier

(Concert, theatral. Aufführungen, Christbaum-Verloosung, Ball).
Ball-Leitung: Herr J. Bier.
Hierzu ladet die verehrl. Ehrens- und unactiven Mitglieder, die Besitzer von Gastarten, sowie Freunde des Vereins höflichst ein F 330

Der Vorstand.

Restauration Zur Kronenburg,

Sonnenbergerstrasse 53.

Hente Nachmittag, Großes Concert.
um 4 Uhr anfangend:
Hochachtungsvoll Inh. W. Pasqual.

Bordeaux-Weine

(garantirt rein) empfiehlt in jeder Preislage von Mk. 1.— ab. Man verlange Preislisten und Proben. 11796
C. Spindler, Eleonorenstrasse 6
u. Bleichstrasse 30.

Rheinheffischen Bienenhonig
(garantirt rein) 10-Pfd.-Bottel 9.50 Mt. fr. Nachnahme, beagl. guten Weiswein (99er) v. 25 Pfr. an à 65 Pf. Joh. Leibweiss, nach 1 Monat fr. ret.
G. Schuhmacher, Nieder-Zausheim.

Trinf-Eier

vom Lande, ägl. frisch, unter Garantie versendet, 60 Stück zu Mt. 8.25, incl. Verpackung, franco gegen Nachnahme
G. Lauwer, Ramloch i. Oldb.
(E. H. 23086) F 1523

Ganz besondere Gelegenheit. Elegante Tischgarnitur, 1 Kuch.-Wärfel und 1 Verdicow mit Schühgerei zu bed. ermäßigten Preisen. 15762
A. Leicher, Möbelhandlung,
Kdelsbergstrasse 46.

Diakonissen-Mutterhaus Paulinenstift.

Es sind uns noch weitere Gaben gütigst zugegangen: Frau Hoffmann 3 Puppen, Spiele u. 10 Mt., Frl. Kathinka Nies 5 Kinderhütchen, 6 Vorhemden, 1 Blouse, zwei Kinderkleider, Frn. Bacharach 12 Kleiderreste. Durch Frl. von Roeder: von Frn. Blumenthal 1 wollene Damenweste, 2 Paar Strümpfe, 1 Herrnhemd, Wolle und Handarbeitsfäden, Frn. Schuhmacher Ernst 5 Paar Kinderstiefel, Frn. Schellenberg Lampenschirme, Kalender und Schreibwaaren, Frau C. Schulz Wwe. 2 Nachtsachen, 2 wollene Tücher, 1 Kinderhütze, Handschuhe und Pulswärmer, Frl. Balser 2 Kindertröckchen, M. S. 6 Puppen und 20 Mt., Frn. Martin Lemp 6 P. Rothwein, Frn. Bäcker Uebas 1 Korb Lebkuchen und Confect, Frn. Bäcker Minor Lebkuchen und Confect, Frn. Dünjersmeister Heilhecker 1 Schaulepfand und Spielsachen, Frau Generalf. Maurer Kleidungsstücke und Wäcker, Frau Weddigen ein Sportwagen, Geschwister Mayer 2 Reste Kleiderstoff, Frn. Möbus 15 P. Wein, G. Megger Flory 7 Würste, Frn. Theodor Werner 2 Duzend Taschentücher, 7 Schürzen, 7 Stück Battist und Leinwand, Frau Stadtrath Hofmann 1 Puppe, Frl. v. Bonin Kleidungsstücke und Tücher, A. D. 10 Mt., Frn. Hofrath Koch 5 Mt., Frl. Richter 3 Mt., Institut Ritter 3 Männerhemden, 1 Kleid, 1 Nachtsack, Schürzen und 2 Kinderhosen, Frn. Schüller, Burgstr., 6 P. Wein, Ungenanni 10 Paar Strümpfe und Zeitschriften, Frn. Wilh. Bedel 6 P. Wein, Frn. Korthauer 20 P. Wein, Frn. Bäcker Mayer 2 Stollen, Frn. Megger Kolb 4 Würste, Frn. Megger Cron 1 Schweinebraten, Frn. Bäcker Berger Kuchen und Confect, Frn. Megger Christ Würste und 1 Torte, Frn. Louis Schmidt 50 P. Bier, Frn. Lauf 65 Pfr. Milch, Frn. Megger Bollmar 1 Kinderhütchen, Frn. August Engel 10 P. Kaffee, 4 P. Thee, 4 Nessel Chokolade, 10 P. Biskuits, 5 Pfd. Linsen, 5 Pfd. Erbsen, 5 Pfd. Bohnen, 5 Pfd. Reis, 5 Pfd. Gerste, 5 Pfd. Grieß, 10 P. Malzkaffee, 5 P. Kaffeezusatz, Frn. G. Aury 3 Mt., L. Höfer Wwe. 1 Mt., Frau Lehrer Hofmann 1 Mt., Frn. Sebastian aus Wilbfaassen 50 Pfr., Frn. Megger Harth 7 ff. Leberwürste und 5 Blutwürste. Durch den Verlag des „Wiesbadener Tagblatt“: S. W. 3 Mt., G. J. 3 Mt., Geschwister Wiener 3 Mt., Frau G. V. 10 Mt., General v. Str. 5 Mt., Frn. St. H. 3 Mt., Frn. Dr. Wittmann 3 Mt., Frn. Rentner Straß 20 Mt., Frau A. S. 6 Mt., C. D. 3 Mt., M. v. B. 3 Mt., C. G. 10 Mt., G. v. M. 2 Mt., Frau Lehrer Leonhardt 1 Mt., Frl. P. S. 25 Mt., Fr. Dr. U. 5 Mt., Frau G. V. 5 Mt., Frl. Köster 3 Mt., Frau C. Mebner 5 Mt., A. P. 4 Mt., M. P. 2 Mt., M. G. 10 Mt., Ungenanni 1 Mt., A. M. 3 Mt., Heinrich Götgen, in Firma Adolf Dams, 5 Mt., Frau A. S. 5 Mt., Schreher 3 Mt., A. 3 Mt., Ungenanni 5 Mt., Milchuranstalt Marienhof 20 Pfr. Milch. Allen freundlichen Gebern und allen Denen, die unsere Schwestern bei der Weihnachtscollekte mit so reichen Gaben unterstützt haben, wodurch unsere Kranke, Siechen und Kindern so sehr große Freude bereitet wurde, sage ich hierdurch mit dem ganzen Hause meinen allerwärmsten Dank.
Die Oberin. F 211

Meiner werthen Anndschaft, sowie der verehrl. Einwohnerschaft theile ich hierdurch ergebend mit, daß ich mit dem Heutigen mein Trögels, Material- und Farbwaaren-Geschäft Metzgergasse 5 (das normale Glasers) an Herrn Walther Schupp von hier käuflich abgetreten habe, der dasselbe unter der Firma H. Roos Nachf. (Inh. W. Schupp) in unveränderter Weise fortführen wird. Indem ich für das mir in so reichem Maße geschenkte Wohlwollen verbindlich danke, bitte ich, dasselbe auch meinem Nachfolger gütigst bewahren zu wollen.
Hochachtungsvoll H. Roos.
Wiesbaden, 1. Januar 1901.
Unter höflicher Bezugnahme auf vorstehende Anzeige werde ich stets bemüht sein, den alten Ruf des Hauses zu wahren und in jeder Weise zu rechtfertigen.
Mit vorzüglicher Hochachtung
Wiesbaden, 1. Januar 1901. Walther Schupp.

Sameltaschen-Garnitur, Divan u. zwei Sessel 140 Mark, auch getheilt zu verkaufen
Friedrichstrasse 50, 1. St. r. 14579

Zwei schöne Taschenuhren (Gef.) preiswürdig zu verkaufen bei
P. Weis, Moritzstrasse 30, Part. 16748

Neujahrs-Wünsche.

Der Vorstand des Männergesang-Vereins „Concordia“

wünscht neben dem herzlichsten Dank für die Unterstützung seiner Bestrebungen im abgelaufenen Jahre seinen sämtlichen Mitgliedern und Freunden ein

Glückliches neues Jahr!

F 334

Meinen werthen Gästen, Freunden und Bekannten ein herzlich



**Profit
Neujahr!**

Chr. Jacobi u. Familie,
Weinrestaurant,
13. Kirchgasse 13.

Wünsche hiermit meiner
werthen Kundschaft ein

Frohes glückliches

Neues Jahr!

Karl Meyer,

Speditions- und Rollfahr-
Geschäft,
Adolphstrasse 5.

Zum Jahreswechsel.

Unsern verehrten Gästen, sowie
Freunden und Bekannten hiermit die



**Herzlichsten
Glückwünsche
zum
Neuen Jahre!**

Familie Stubenrauch,
Restauration zum Posthorn,
Bahnhofstrasse 18.

Zum Jahreswechsel

wünsche meiner geehrten
Kundschaft, sowie Freunden
und Bekannten ein



Glückliches neues Jahr!

Heinrich Lanzer,

Metzger,
Bismarckring 33.

Herzlichen Glückwunsch

zum

Neuen Jahre!



J. Fürst und Frau,
Restaurateur.

Meiner werthen Kundschaft, sowie
Freunden und Bekannten

**Herzlichen Glückwunsch
zum Neuen Jahre!**

F. Zimmormann, Brod- u. Feinbäckerei,
Mogritzstrasse 40.



Meinen werthen Kunden
die besten Wünsche
zum neuen Jahr!
W. Killian,
2. Michelsberg 2.

Meiner werthen Kundschaft und Nach-
barschaft die

besten Wünsche

zum Jahreswechsel!
Frau El. Loos,
Bismarckring 32.

Herzlichen Glückwunsch

zum

Neuen Jahre!



sendet seiner geehrten Kund-
schaft, Freunden und Be-
kannten

Andreas Stroh,

Metzgerei, Schwalbacherstrasse 45.

Meiner werthen Kundschaft, sowie Freunden
und Bekannten die

herzlichsten Glückwünsche

zum Jahreswechsel!

Wiesbaden, Neujahr 1901.

Bäckermeister Heinz. Antz
und Frau.

Ein glückliches

Neues Jahr!

wünscht allen seinen Bekannten und Gästen

Friedrich Dienstbach,
Schulgasse 4.

Allen unsern verehrten Gästen, Freunden
und Bekannten die

Herzlichsten

Glückwünsche

zum

Neuen Jahre!



Aug. Bolte und Frau,
Weinstube, Nerostrasse 39.

Unserer werthen Kundschaft die

besten Wünsche

zum Jahreswechsel!

Wilhelm Strassheim,
und Frau,
Herderstr. 26.

Herzlichen

Glückwunsch

zum

Jahreswechsel

sendet

Karl Heined,

Restauration „Zum Eisernen Kanzler“,
Bismarckring 11.



Herzlichen Glückwunsch

zum

Neuen Jahre!

allen meinen Freunden,
Bekanntem und Vereinen.

Eduard Winnefeld,

Turnhalle Biebrich.

Hotel

Einhorn.

Meiner werthen Kundschaft,
Freunden und Gönnern

Herzlichen

Glückwunsch

zum

Neuen Jahre!

Theodor Schmidt.

Profit

Neujahr!



Neujahrs-Wünsche.

Zum Jahreswechsel



allen unsern lieben Gästen und Bekannten
die Herzlichsten Glückwünsche!
Aug. Köhler und Frau,
„Seidenröupchen“.

Meiner werthen Kundschaft, sowie Freunden und Bekannten die

**Herzlichsten Glückwünsche
zum Jahreswechsel.**

Familie Sieber, Friedrichstrasse 14.

Meiner werthen Kundschaft, sowie allen Freunden und Bekannten ein herzliches

Prosit Neujahr!

Joh. Kreher, Tapezierer,
Schwalbacherstrasse 37.

Restaurant Z. N. Adolphshöhe,
Adolphshöhe.



Allen meinen werthen Gästen, Freunden und Gönnern die

**herzlichsten Glückwünsche
zum Neuen Jahr.**

Anton Mayer und Frau.

Meinen lieben Freunden und Gästen zum Jahreswechsel unsere

herzlichsten Glückwünsche.

Georg Baum und Frau,
Faulbrunnenstrasse. 67

„Zum Römer-Castell.“

Unsere werthen Gästen, Freunden und Gönnern die

Herzlichsten Glückwünsche zum Neuen Jahre!

Familie C. Kohlstädt.

Allen Stammgästen, Freunden und Bekannten
gratulirt herzlichst zum Neuen Jahre!

Otto Weidmann und Frau,
Restaurant „Falstaff“.

Restaurant „Mainzer Bierhalle“.

Meinen lieben Gästen, Freunden und Bekannten ein

Herzliches Prosit Neujahr.

Carl Soult, Restaurateur.



Restauration zur Kronenburg.



Freunden und Bekannten, sowie unsern werthen Gästen ein

Glückliches neues Jahr!

Wilh. Pasqual nebst Frau.

1901.



1901.

Wünsche meinen Vereinen, Stammgästen, Freunden und Gönnern die



**Herzlichsten
Glückwünsche**

zum Neuen Jahr! 44

Jos. Geyer, Kronenhalle.

Aufrichtigen Glückwunsch

zum Neuen Jahre

sendet allen Freunden, Bekannten und Gönnern 66

Ernst Günther,

Vertreter der

Bremer Lebens-Versicherungs-Bank, Bremen,
Westdeutschen Feuer-Versicherungs-Actien-Bank, Essen,
Deutschen Cognac-Brennerei u. Sekt-Kellerei von Fr. Hüber,
Köln a. Rh.

Herzliche Glückwünsche

zum Neuen Jahr!

sendet seiner geehrten Kundschaft, sowie Verwandten, Freunden und Bekannten

Herrmann Weidmann, Metzgermeister. 18

Ein glückliches neues Jahr!



wünscht allen seinen Gästen und Stammgästen, sowie allen Bekannten und Freunden

W. Frohn,

„Restaurant Rodensteiner“,
Hellmundstrasse.

1901. „Zum Rheingauer Hof.“ 1901.

Zum Jahreswechsel

seinen lieben Stammgästen, Freunden und Bekannten die

Herzlichsten Glückwünsche!

R. Garth und Familie.



Unserer werthen Kundschaft, Freunden und Bekannten die

besten Wünsche

zum

Jahreswechsel!

J. Hornung & Co.

Profit Neujahr.

Das Jahr ist wieder bald dahin
 Beschäftigt gleich dem Kar,
 Und ruf' ich Euch mit frohem Sinn
 Schon herzlichst: **Profit Neujahr.**

Auch wünsch' ich Glück Euch fern und nah,
 Fortuna steh' zur Stell', —
 Denn wir Wiesbad'ner sitzen ja
 Gern an der guten Quell!
 Der Welt wünsch' ich nur Frieden hier
 Und wie die Zeit verrinnt,
 Daß man nicht nur auf dem Papier
 Hier friedlich sei gesinnt!
 Verdienst und Arbeit wünsch' ich dann
 Noch Jedem weit und breit,
 Denn in Arbeiterkleidern kann
 Ich allen dienen heut'!
 Die Anzüge sind eisenstark,
 Nicht nobel, chic und schön
 Und laßt Ihr sie für wen'ge Mark
 Hier **Wellrißstraße 10.**
Rölnner Arbeiter-Kleider-Fabrik.

Nachdruck verboten.

Männer-Quartett „Hilaria“.

Heute Dienstag (Neujahrstag), Nachmittags 4 Uhr beginnend, findet im Saale „Zum Burggraf“, Waldstraße, unsere F 339

Weihnachtsfeier

(Gesangsvorträge, Christbaumverloofung und Tanz)
 Statt und laden wir hierzu unsere Mitglieder nebst Familien, sowie Freunde und Gönner ergebenst ein.
 Der Vorstand.

Bayern-Verein „Bavaria“.

In der heute Abend 8 Uhr im „Deutschen Hof“, Goldgasse 2a, stattfindenden **Weihnachtsfeier** mit Christbaumverloofung werden die Mitglieder und deren Angehörige, sowie Freunde und Gönner des Vereins herzlich eingeladen. Für gemütliche Unterhaltung ist bestens gesorgt.
 Der Vorstand.

Gesellschaft „Gemüthlichkeit“.

Heute Nachm. 4 Uhr (bei jeder Bitterung) im Saale „Zur Germania“, Plattenstr. 100 (Bel. H. Schreiner):

Weihnachtsfeier,

verbunden mit **Declamation, Theater, lebenden Bildern und Tanz.** (Unübertroffenes großartiges Programm.) Es ladet freundlichst ein
 Der Vorstand.

Club Edelweiss.

Sonntag, den 6. Januar, von Nachmittags 4 Uhr ab, in der Turnhalle Wellrißstr. 41:

Weihnachtsfeier,

bestehend in **theatralischen Aufführungen und Tanz.** Es ladet hierzu freundlichst ein
 Der Vorstand.

NB. Die Veranstaltung ist bei Bier u. werden besondere Einladungen nicht verlangt.

Tanzschüler des Herrn H. Schwab.

Heute, bei glänzlicher Bitterung: **Ausflug** nach Biersdorf, Saal „Zum Adler“, wogu wie Freunde und Bekannte ergebenst einladen.

Buchweizengrünze, Buchweizenmehl

empfiehlt sich frisch
 H. Zimmermann, Neugasse 15.
 Telefon 2391.

Walhalla.

Dienstag, 1. Januar 1901.

Menu Mk. 1.20, im Ab. Mk. 1.—	Menu Mk. 1.75, im Ab. Mk. 1.50.
Kaiserkraftsuppe.	Kaiserkraftsuppe.
Salm mit Caviarsauce. Kartoffeln.	Salm mit Caviarsauce. Kartoffeln.
Lendenbraten, garnirt.	Lendenbraten, garnirt.
Plum-Cakes.	Welschhahn. Salat. — Compot. Plum-Cakes. 60

An die Herren Bäckermeister in Wiesbaden und Umgegend.

Das **Bäckerei-Verwaltungsbüro** des Herrn **Heinr. Schwartz**, Bäckereibauer aus **Magheim i. L.**, welches seitder Hartingstraße 11 war, habe ich jetzt verlegt nach

Körnerstraße 5
 und nehme ich Bestellungen daselbst jederzeit entgegen.
 63

Martin Alter, Maurermeister — Körnerstraße 5.

Asfermaische, jung, fett, lauter geruch, 7 bis 10 Pfund, 2 Pfund 40 Pf., versendet gegen Nachnahme. **Albert Falkenau, Groß-Friedrichsdorf (Chpr.)** (E. B. p. 124) F 152

Wiederholte

Wegen Krankheit ein seit 6 Jahren besteh. **gutes, Papier- und Kurzwaren-Geschäft** sofort zu verkaufen **Stenardstraße 29.** 16429

Zwei gut gehende kleinere Speisehandlungen zu verk. Näh. Taabl.-Verlag. 14706

Eine zweite Hypothek

in Höhe von 12,000 Mk. hinter 18,000 Mk. erste Hypothek ist umstände halber mit 1/2 Verlust zu verkaufen. Das Grundstück (Villa) liegt in feinsten Lage einer sehr frequenten Universitätsstadt Mitteldeutschlands, ist mit 40,000 Mk. ort- und selbstgerichtlich taxirt, Baufläche in der Brandtassen-Versicherung mit 25,000 Mk. 1897 neu erbaut, hat 12 große Wohnräume, welche mit allem der Neuzeit entsprechendem Comfort eingerichtet und ausgestattet sind. Zur Villa gehört ein daranstoßender, ca. 2500 Quad.-Meter großer Biergarten. Resticanten ruhigen Röhrens u. A. J. 7 an **Maassenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M.** F 41

Ein gutes **Arbeits-Pferd** billig zu verkaufen. Näheres im Taabl.-Verlag. 17570

Zwei starke Pferde zu verkaufen **Dochtstraße 24.**

Zu verkaufen

Gradiher Fuchshute, 9. J., 1.70 hoch, mit langem hell. Schweife u. Mahne, absolut fromm u. scheufrei, hohelieg. Exterieur u. gesund, schöne Gänge und leicht zu reiten, unter Dame perfect geritten. Näheres v. Keller, Kaiserhof, Wiesbaden.
 Ml. **Reppischer** zu verk. **Bierhaderstraße 8.**
 Ml. **schwarzer Esch** zu verk. **Ropelstraße 16.**
Sarzer Kanarienvogel, gute Sänger, bis abzugeben **Hämergasse 10, 3 L.** 17122
Sarzer Röhler und Weibchen bill. zu verkaufen **Morigstraße 36, Bietbüsch.** 17329
Kanarienvogel zu verkaufen, 5 Mk. per Stück, **Rheinbahnstraße 5, 3 St.**

Ein **Polen rein woll. Stoffe** für **Neuj.** billig zu verkaufen **Jahnstraße 12, Part.** 16768

Schöne Damen-Kleider u. Blousen in **Wolle u. Seide, Jaquett u. Capes f. Damen u. Kinder** bill. zu vk. **Grabenstr. 9.** 14896

Was **erhaltene Herren-Kleider** und **neuer Ueberzieher** zu verk. **Dogheimstraße 42, 1.** 17370

Abendmantel zu v. **Morigstr. 30, 1. L.** 17300

Pianos, gebrauchte, gut erhaltene, von **Blüthner, Bechstein, Berdug, Schiedmayer u. A.** empfiehlt sehr preisw. **Heinrich Wolf, Wübbelstr. 30.** 17060

Ein **Piano** wegen **Rangel an Raum** bill. zu verkaufen **Taunusstraße 13, 2.** 17175

Concert-Flügel, hochlegant, vorzüglich im Ton, billig zu verk. **Anzichen zwischen 11 u. 1 Uhr** **Formittags Schwabacherstraße 2, Parterre.**

Blüthner-Flügel, der 1800 Mk. gekostet hat, wenig gespielt, billig zu verkaufen **Marktstraße 12, 2 Tr. rechts.**

Complete Schlafzimmer-Einrichtung, gut gearbeitet in **Nußbaum**, billig zu verkaufen, auch wird dieselbe einzeln abgegeben **Schwabacherstraße 27 bei** **Heinrich Mayer, Tapezier.** 16596

Gigante Schlafzimmer-Einrichtung, matt nubl., innen **Grün**, zu verkaufen. Preis **Mk. 470.** **J. Brastmann, Möbelwärberei, Schwabacherstraße 12.** 17443

Zwei schöne Muschelbetten sind billig zu verkaufen. Näheres **Mörschstraße 46, Part.** 14846

Bill. zu vk. alle Arten **neuer u. gut erh. Möbel**, als: **Setten, Särge, Kom., Verticows, Tische, Stühle, Büffel, Spiegel, Bilder, Jalousie, 17. Str.**

Gut gearbeitete **Möbel**, meist **Handarbeit**, wegen **Ersparnis der Lodenmiete** sehr billig zu verk.: **Bollt. Betten 50-100 Mk., Bettstellen 18-30 Mk., Kleiderchr. 21-50 Mk., Kommoden 24-32 Mk., Küchensch. 28-34 Mk., Verticows 34-60 Mk., Sprünge 18-25 Mk., Matrassen in **Seegras, Wolle, Kork u. Haar 10-40 Mk., Deckbetten 12-30 Mk., Sophas, Divans und Ottomane 25-60 Mk., Saphische 15-22 Mk., Tische 6-11 Mk., Stühle, Spiegel, Badkommoden.** **Franckenstraße 19.****

Gut **erhalt. gebrauchte Betten, 1 Gusselouque, 1 Kommode, 1 Salolampe, 1 großer Küchenschrank** sehr billig zu verkaufen **Helenenstraße 1, Möbel-Lager.** 17568

Ein **Muschelbett** m. **Sprünge**, **Bel. Mk. u. 11.** roth, billig zu verk. **Luttenstr. 14, D. P. r.** 16844

1 **St. 1 Stom.** **Küchensch. Wolbo. 10.** 10319

Wegen Umzug zu verkaufen: Zwei **elene Gefintebetten 3 Mk.**, großer **Posten Biergaler, 0.5 Str.**, ebenfalls **Beinlager, Auschank 0.5 Str.**, **Bierunterzüge, Küchensch. Lamm, Wäschereier mit Gloden, Fensterwächer für große Scheiben**. NB. Die Sachen werden z. jed. annehmbar Preis abgeh. **H. Schornhorststr. 17, 4. L.**

Ein **g. erh. Kinderbett** u. 2 **große w. Mangel** an **Wag** bill. zu verk. **Grabenstraße 17.** 17322

Ein **Wäschegarn, 1 Divan, 1 Sopha, pol. u. 1 Kleiderchr., Kommode, v. Spiegel m. Tr., Tisch, Betten** billig zu verk. **Grabenstraße 9, 1 r.** 16265

Neuer Taschenuhr sehr billig zu verkaufen **Helenenstraße 7, 1. St.**

Taschenuhr und Ottomane mit **Wasser** billig **Langgasse 16.** 11115

Ein **Spiegel-Schrank**, **innen Wachs**, ein **fast neuer polierter weißer, Kleiderchr.**, ein **fast neuer Bett** mit **hohem Quast** billig zu verkaufen **Goldgasse 10, 1 St.** 16416

Spiegelchr. 62, Herren- und Damen-Schreibtisch 32, Garnitur 52, Secretär 42, Büffel 65, Kleider- und Küchenschranke, Betten, Tische und Anzeigische billig **Hermannstraße 12, 1 St.** 14777

Weg. Abreise ist bill. abzugeb. 1 **emil. emil. Kleiderchr.**, 1 **K. Küchensch.**, 1 **Bettlade m. Matrass**, 3 **Rohrstühle** **Wallerstraße 2, 3.**

Ein **g. erh. u. Misch. v. 12 Mk.**, **Sopha v. 15 Mk.**, **Rom. v. 12 Mk.**, **Bett v. 10 Mk.** a. **Bel.**, **T. St. v. 2 p. Mischel. Messgera. 2. 2.** 17240

Ein **g. erh. Spiegel m. St.**, 1 **p. Tisch** b. zu verk. **Grabenstr. 9.** 14706

Ein **comp. Bonnusweiser (D. P.)**, **geb.**, für **25 Mk.** zu verk. **Hellmannstr. 35 bei Hotel.** 45

Halbverdeckt-Juwagen, **neu**, und **gebrauchte Federrolle (Weggerwagen)** zu verkaufen **Helenenstraße 5.**

Federrolle (neu), sowie ein **Schreiner- oder Tapezierer** zu verkaufen **Eisingasse 25.** 17394

Damen-Fahrräder, **gebrauchte**, **sehr gut erhalten**, billig zu verkaufen.
Hugo Grün, Birkenstraße 19.
 Hermannstraße 22, Werkstätte, ein **gebrauchter Herd** zu verkaufen. 17235

Ein **gut erh. Küchensch. u. 1 Wasserstein** zu verkaufen bei **Wolfgang Krause, Bernriederstr. 10.** 16240

Helvolium-Länglampe billig zu verkaufen **Bierhaderstraße 7.** 66

Eine große Anzahl Gaslampen mit Blechschirmen,

für **Betriebsräume** geeignet, zu verkaufen **Langgasse 27, im Hof.**

Am Abbruch Langgasse 29

Abd vom 3. Januar ab **Fenster, Türen, Fußböden, Metallader, Ziegeln, Gou- und Brennholz** u. dergl. m. zu verkaufen, so wie **mehrere H. Gatterscheiben.**
F. Lerch.

Mehrere gut erh. Dummer-Closets mit **Wasserpflanzung** billig abzugeben. 17147
Moritz Koch, Hölmergasse 17.

Backstein zu vk. **Morigstr. 22.** 3718

Eine größere Parthie Sägewäule abzugeben.
Chemische Werke vorm. H. & E. Albert, Viehstr. F 155
Deckreiser zu haben **Freibstraße 18.** 15290
Ca. 300,000 Sackweizen an **guter Abfahrt** zu verkaufen. **Näheres Morigstraße 11.** 14418
E. Wagg. Tang u. **Bl. Wagg. 12, Bierhader.**

Sammlen

Hedy Goldstein
Siegmund Leffmann
 Verlobte.
 Wiesbaden, Neujahr 1901.

Codes-Anzeige.
 Verwandten und Bekannten die **traurige Nachricht**, daß unser **liebes Kind, Marie**, im noch nicht vollendeten 14. Lebensjahr am **Sonntag Abend 10 1/2 Uhr** durch einen **sanften Tod** von seinem Leiden erlöst wurde.
 Die trauernde Familie:
Johann Carl Jaeger.
 Die Beerdigung findet **Mittwoch, den 2. Januar, 3 1/2 Uhr**, vom **Leichenhause** aus statt. 61

Dankagung.
 Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme an dem uns so schwer betroffenen Verluste unserer lieben Mutter, Schwester, Schwägerin und Tante,
Frau Marie Schlund, Wwe., geb. Weis,
 sowie für die liebevolle Pflege der Schwester Gerth, die tröstliche Grabrede des Herrn **Harrer Fisch** und die zahlreichen Blumenpenden sprechen wir hiermit Allen unsern innigsten Dank aus.
 Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:
Albert Eisenbach.
 Wiesbaden, 31. Dezember 1900.

Codes-Anzeige.
 Gestern Sonntag Abend 10 1/2 Uhr **entschied** **sanft** nach **kurzen, schwerem Leiden** unsere liebe
Fräulein Auguste Hartmann
 im **Alter** von **70 Jahren**, was wir hierdurch **tiefbetrübt** mittheilen.
 Im **Namen** der **trauernden Hinterbliebenen:**
D. Schliffer.
Wiesbaden, den 31. Dezember 1900.
 Die **Beerdigung** findet am **Mittwoch, den 2. Januar 1901, Nachmittags 3 Uhr**, vom **Leichenhause** aus **statt.**

4. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 1. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 1. Januar.

49. Jahrgang. 1901.

Aus dem Wiesbadener Vereinsleben.

Vereins-Nachrichten.

Der Gesangsverein „Wiesbadener Männer-Club“, dessen vor mehreren Wochen im Römerklub abgehaltene, so schön verlaufene Stiftungsfest nach in bester Erinnerung steht, bezieht, wie schon an dieser Stelle kurz erwähnt, heute am Neujahrstage, Abends pünktlich 8 Uhr festlich, im Römerklub seine Weihnachtsfeier. Wie aus dem Festprogramm ersichtlich, besteht die Feier aus Männerchören von Jüngst, N. v. Wilm, Storch, G. Seibert, Doppelquartett, Soli für Tenor und Bariton, Gello-Vorträgen, Pöpel, Theater, sowie daran anschließenden Ball und streben den Festbesuchern einige fröhliche Stunden in sicherer Aussicht, Mitglieder und Freunde des Männer-Clubs sind zu zahlreichem Besuche herzlich eingeladen.

Das Männer-Quartett „Silaria“ veranstaltet heute, am Neujahrstage, Nachmittags 4 Uhr beginnend, im Saale „Zum Burggraben“, Waldstraße (Mitglied Hebel), seine Weihnachtsfeier, bestehend in Gesangsvorträgen (Chöre von Kreuger, Seibert, Dreger, Beethoven u.), Christbaum-Verloosung und Tanz. Den Besuchern stehen einige schöne Stunden in Aussicht.

Der „Männer-Turnverein“ wird am Neujahrstag in seiner Turnhalle, Blatterstraße 16, seine Weihnachtsfeier, verbunden mit Abendunterhaltung, Christbaum-Verloosung und Ball, abhalten. Der Vorstand hat seine Mühe gesiebt, um den Mitgliedern einen recht genussreichen Abend zu bieten. Aus dem Programm sei folgendes erwähnt. Die Gesangsriege wird durchweg neue Chöre zum Vortrag bringen und zwar: 1. Die Nacht von Schubert, 2. Am Böhmer See von Kofsch, 3. Zwei Volkslieder: Die Spinnerin von Schaub und Heber's Jahr von Jerlett. Mitglied H. Scherf wird zwei Lieder für Bariton vortragen, 1. Arie aus „Undine“ von Goring und 2. Still wie die Nacht von Böhm. Die aktive Turnerschaft wird vertreten sein bei einem Kärtchen am Red. Auch an humoristischen und erheiternden Nummern wird es nicht fehlen und ist von Mitgliedern der Gesangsriege ein Theaterstück, „Überlistet“, Schwan in einem Akt, sowie ein humoristisches Duett, „Gemeinschaft in Gerbäsen“, einstudiert worden. Auch hat der Komiker des Festabend-Theaters, Herr Hermann Kunz, bereitwillig seine Mitwirkung zugesagt. Der Schluss der Abendunterhaltung bildet ein von dem 1. Turnwart, Herrn Engel, zusammengestellter Hingertanz, welcher von 8 Herren und 8 Damen in entsprechenden Kostümen ausgeführt wird. Da durch Vergrößerung der Bühne der Platz im Saal etwas beschränkt wird, so ist es sehr zu empfehlen, sich bei Zeit für einen guten Platz zu sorgen. F 491

Die Gesellschaft „Gemütlichkeit“ veranstaltet heute Nachmittags 4 Uhr im Saale „Zur Germania“, Blatterstraße 100 (Bel. Heinrich Schreiner), ihre Weihnachtsfeier. Zur Aufführung gelangt: 1. Die Neujahrsglückwünsche der Gesellschaft, 2. Unter Weihnachtsbaum, Festspiel mit 5 lebenden Bildern und verbindendem Text von Dr. J. Steinbeck. An dem weiteren Programm werden die so beliebten und in hiesigen Theatern beliebten Symphonien und Duettstücken mit ihren neuesten Nummern aufgeführt. Die Veranstaltung wird auch bei ungünstiger Witterung statt. Tombola findet nicht statt.

Wiesbadener Fecht-Club. An dieser Stelle sei nochmals auf den am Neujahrstage, Nachmittags 3 Uhr, im Hotel Bellevue nach Bedrich a. M. stattfindenden Familien-Ausflug mit Tanz und Unterhaltung hingewiesen. Den Mitgliedern und Gästen ist ein angenehmer Nachmittag sicher.

Das „Pompier-Corps“ (1. Zug der hies. freiw. Feuerweh) unternimmt am Sonntag, den 6. Januar 1901, einen Familien-Ausflug mit Tanz nach Bedrich a. M. in den großen Saalbau — Turnhalle, Kaiserstraße 15 (Holtzstraße der alten Babu). Für eine gute und gediegene Unterhaltung ist auf das Beste Sorge getragen. Die Chöre, activen und unactiven Mitglieder, sowie Freunde und Gönner des Corps sind hierzu freundlich eingeladen.

Vereins-Feste.

(Nahnahme frei bis zu 20 Seiten.)

Der Krieger- und Militär-Verein „Fürst Otto von Bismarck“ veranstaltete am 2. Feiertage um 4 Uhr Nachmittags eine Weihnachtsfeier, bestehend in Christbaumverloosung, Tombola und Tanz, im „Jägerhaus“, Schierkeinerstraße. Die Zahl der erschienenen Kameraden nebst Familienangehörigen, sowie deren Bekanntheit war eine recht gute, doch der geräumige Saal bis auf den letzten Platz ausgefüllt war. Der 1. Vorsitzende des Vereins, Kamerad Leutnant v. H. Wertens begrüßte die Erschienenen und in seiner hieran anschließenden Rede betonte er ganz besonders, daß es die erste Pflicht sei, wenn alle Krieger und Soldaten sich zusammen finden, ihrem obersten Kriegsherrn zu gedenken und schloß seine Worte mit einem dreifachen Hoch auf Sr. Majestät, in das die Anwesenden begeistert einstimmten, worauf lebend die Nationalhymne gesungen wurde. Nach mehreren Tänzchen begann die Verloosung und sah man es an den freudig lächelnden Gesichtern der Gewinner, daß dieselben mit den ausgelassenen Gegenständen sehr zufrieden waren. Nachdem der reich geschmückte Christbaum inzwischen hell beleuchtet wurde, ergriff wiederum der erste Vorsitzende das Wort, um in herzlichen und lieben Worten die Bedeutung des Weihnachtsfestes zu erläutern und zum Schluß seiner Rede besagte er nur den Wunsch, daß das Christkind ihm auch im nächsten Jahre nur Gutes und gut gekleidete Kameraden zuführen möge. Die vom Herzen kommenden und zu Herzen gehenden Worte fanden großen Beifall und wurde dem Herrn Vorsitzenden durch Kamerad Haber im Namen des Vereins für die gesprochenen Worte herzlich gedankt. Mehrere Kinder des Vereins sangen hierauf das Weihnachtslied „Stille Nacht, heilige Nacht“ was dieselben sehr schön zu Gehör brachten, worauf ihnen reichlicher Beifall gesendet wurde. Kamerad Heber als Vertreter der Krieger- und Militärkameradschaft „Kaiser Wilhelm II.“ hielt eine begeisterte Ansprache, in welcher er ganz besonders die treue Kameradschaft der beiden Vereine untereinander betonte und schloß seine Rede mit dem Wunsch, daß der Verein unter der bewährten Leitung seines Führers und den tüchtigen Kräften, welche demselben zur Seite stehen, blühen, wachsen und gedeihen möge. Unter verschiedenen Vorträgen, Liedern u. Schwänden nur zu schnell die Stunden und ging man mit dem Bewußtsein auseinander, einen recht vergnügten Nachmittag erlebt zu haben. Es muß aber auch zugegeben werden, daß die Kameraden, welche sich mit dem Arrangement befaßt hatten, es wirklich verstanden haben, diese kleine Feier zu einem wirklichen, dem Tage entsprechenden Familienfeste zu gestalten. Dem Vereine aber die herzlichste Gratulation zu seiner Veranstaltung. F 491

Die am zweiten Feiertage in den Räumen des „Hotel Schützenhof“ stattgehabte Weihnachtsfeier der Gesellschaft „Fraternalitas“ verlief unter zahlreicher Beteiligung der Mitglieder und geladenen Gästen auf das Schönste. Nach einer die Feier eröffnenden Concert-Duettur wurde der prachtvoll geschmückte Weihnachtsbaum im hellen Kerzenlicht und das gemeinschaftlich gesungene Lied „Stille Nacht, heilige Nacht“ erklang in vollen Tönen durch den Saal. Sodann wechselten sehr schöne, mit größtem Beifall aufgenommenen Solo- und Chor-Vorträge von Mitgliedern eines befreundeten Vereins mit humoristischen Vorträgen des Herrn Willy Schwegel und Hitzervorträgen des Herrn Herborn einander ab. Auch die Langulstigen kamen dazu, in wohltemperter Weise auf ihre Rechnung. Nach 12 Uhr begann die Christbaumverloosung die theils wertvolle, theils humoristische Geschenke in reicher Fülle brachte und den glücklichen Gewinnern viele Freude bereite. In sehr vorgerückter Stunde endete die schöne Feier.

Der Wiesbadener Carneval-Verein „Karrhalla“, welcher, wie wir i. J. berichteten, am 11. November 1900 die Carnevalscampagne pr. 1900/1901 offiziell durch eine stark besuchte Generalversammlung mit obligatem Tweededeckchen feierlich eröffnete, entfaltet eine, wenn auch vorläufig noch stille, so doch um so energiereichere Thätigkeit, um die kommende Saison an der Wende des

Jahrhunderts zu einer so glänzenden zu gestalten, daß alles bis jetzt Dagewesene tief in den Schatten gestellt werden dürfte! — Samstag, den 29. Dezember, fand im Hotel Lloyd eine Sitzung des Großen Rathes statt, worin alle Komitee definitiv besetzt und die einladenden Ehrengänge bestimmt wurden, worunter sich auch Obm. Paul Krüger befindet, sowie sämtliche Dem. et al. Pöpel alias Christian, von Christian dem Großen bis zum kleinsten Schierkeiner Miniaturausgabe. Es herrschte über den Anwesenden eine so gehobene begeisterte An-die-Schmücker'sche Stimmung, daß das Beste zu hoffen ist, sowohl für die beiden großen Gänge, Fremden- und Hensungen mit Ball in den festlich decorirten und illuminirten Festräumen der Wolkhalla am Sonntag, den 20. Januar, und Sonntag, den 8. Februar, wie auch für den großen Maskenball mit Preisvertheilung am Fastnachts-Lonntag. Die Preise der Plätze werden wie perh. Jahr 3 Mk. für Logen, 2 Mk. für vord. Balkons, 1 Mk. für Rückbänke und das ganze Parterre. Das Erste Wiesbadener Weizenmehl findet jedw. falls nach Wilhelmstraße 50 statt, wo sämtliche 1. Plätze für beide Sitzungen im Vorverkauf zu haben sein werden. Die Verloosung der Jaskanten, Koype und Stern pro 1901 hat begonnen. Die Herren Vertreter der 7. Grohmadt, der Presse, waren die Herren „wie immer“, die damit bedacht wurden. Ob auch Lord Roberts, Chamberlain, Cecil Rhodes als Ehren Gäste eingeladen werden sollen, darüber ist man noch nicht einig, da bis dahin die wackeren Buren unter Zuhilfenahme von Demette Rätterschent — einem Flamborg- oder Siegfriedschwert — vielleicht die salomonische Beweise geliefert haben, daß ein Schiedsgericht überflüssig ist. Das Erachten Li-Hung-Lichang ist sicher, und soll ihm zu Ehren der Aufbaumarkt vor dem Kurhaus und um das Bowlinggreen herum auf Fastnacht abgehalten werden in Verbindung mit Venetianischem Nachfest, Fallschirmabfahrt u. Glückauf. Nachschrift. Da man wie es scheint in unserer Stadtverwaltung die Gedächtnis-Karpenze nicht liebt, so soll ein großes Verlobungs-Heim-Festessen stattfinden, wozu der letzte Platz aus dem Karpenze geopfert werden möchte. Weiteres Heft durch Inserate u. Viele unserer 128,000 Au-gäste kennen jetzt schon nur die eine Loosung: Auf zur Karrhalla in Wolkhalla! Wink auf! F 491

Wiesbaden, 31. Dezember 1900.

J. G. Glücklich.

Vereins-Versammlungen.

Der Wiesbadener Fecht-Club hielt am Freitag, den 28. Dechr., in seinem Clublokal im Etablissement „Wolkhalla“ unter sehr harter Verbelegung seine diesjährige ordentliche General-Versammlung ab. Der 2. Vorsitzende erstattete den Jahresbericht, der in allen Theilen beifällig aufgenommen wurde, wie sehr der Club, gegen seiner Devote, im abgelaufenen Clubjahr dem Fecht-sport gehuldigt hat. Die Mitgliederzahl betrug heute 127 und ist somit ein Zuwachs von 27 Mitgliedern während des Jahres zu verzeichnen. Gefolgt wurde an 112 Lebungs-Abenden mit einem Durchschnittsbetrag von 25 Fechtern pro Abend. Die Neuwahl des Vorstandes ergab folgendes Resultat: 1. Vorsitzender: Herr Kaufmann Emil Dörner, 2. Vorsitzender: Herr Kaufmann H. Doreck, Schriftführer: Herr Kaufmann C. Maurig, Kassier: Herr Kaufmann F. Fried, Waffenmeister: Herr Kaufmann H. Müller, Prüfer: Herr Schneiderm. Ehr. Fischer sr., Dr. dedermer, J. G. Schwaib, Drögist Rob. Sauter, Kaufmann G. Nagelmeier. In delegirten des Clubs wurden die Herren Dörner und Sauter und als Ehrgangsmann Herr Nagelmeier bestimmt. Den Fecht-Unterricht ertheilt, wie schon seit langen Jahren, Herr Fechtmeister Aug. Kobbé von hier und sind zu seiner Unterthügung die Herren Dörner und Sauter als 1. resp. 2. Fechtwart ernannt worden. Als Mitgliederbeitrag ist für das Jahr 1901 Mk. 2.— für active und Mk. 1.— für unterthügende Mitglieder pro Monat bestimmt worden. Möge es dem Club vergönnt sein, dem es insofern in den letzten Jahren gelungen ist, auf eine recht erfolgreiche Thätigkeit zurückzublicken, auch fernerhin für seine eble, Körper und Geist stählende Sache viele treue Anhänger zu finden. F 491

Unterricht

Pädagogium Wiesbaden.

Gymn.-u. Realklassen von Sexta bis Prima.

(Staatl. genehm. u. unter staatl. Aufsicht.)

Die Anstalt bereitet nach staatl. Lehrplänen für alle Klassen höherer staatl. Anstalten vor, bes. z. Einjähr.-Freiw.-Prüfungen u. Abiturientenexamen. Durch Unterricht in kleinen getrennten Klassen, tägl. Arbeitsstunden u. stetige Nachhilfe hat die Anstalt seit 10 Jahren vorzügliche Resultate nachzuweisen.

12976

Dr. Lechleitner,
Bierstädterstrasse 4.

Wiesbadener Höhere Privat-Knabenschule

Adelheidstrasse 59.

Sexta-Untersecunda einschl. Staatl. genehmigt und unter staatl. Aufsicht. Vorbereitung nach staatl. Lehrplänen für die entspr. Klassen der höheren Schulen (Gymn., Realgymn. und Oberrealschule), sowie zur Prüfung für Einjähr.-Freiwillige. Die Schule beginnt wieder am 8. Januar 1901.

Anmeldungen nehme ich täglich (ausser an Sonn- u. Feiertagen) von 11—12 Uhr entgegen. Ich bitte das letzte Schulzeugniß, sowie Impf- und Geburtschein mitbringen zu wollen.

17830

C. Faber, Hofrath.

Für einen Sextaner des Realgymnasiums wird ein Lehrer zur Nachhilfe im Latein und Rechnen gesucht. O. P. J. 498 an den Tagbl.-Verlag.

Engl. Herr wünscht deutsche Conversation (mit Herr oder Dame). Genaue Antwort u. Adr. sub H. J. P. 492 an den Tagbl.-Verlag.

Englischen Unterricht

(Conversation) durch Engländerin wünscht junger Herr. Offerten mit Preisangabe n. Z. V. 410 an den Tagbl.-Verlag.

Englische Dame ertheilt pract. Unterricht in ihrer Muttersprache. Lehrstraße 5, Bart.

Deutsche Tante, welche lange Jahre in Engl. u. Frankr. untern., erth. grdl. Unterr. zu mäß. Preise. Schmalbacherstr. 51, 2. 11879

Engl. Unterricht von Engländern. Seerödenstraße 7, 2 r. 5518

Frans, Engl., Deutsch. Fr. Soewenson, Sprachlehr. 1. R. Röderstr. 28, 1. 12—1 Uhr. 19

Junger Franzose,

staatl. geprüft. Lehrer der Akad. zu Besancon, ertheilt leichten u. gründlichen Unterricht in der franz. u. engl. Sprache. Derselbe beherrscht Deutsch vollkom. Gefl. Anmeldungen bitte Mauritiusstrasse 8, 2 r. Sprechstunden: 10—12 Vorm. 3—6 N.

Leçons de français d'une institutrice française. Spiegelgasse 9. 14516

Italienerin (Lehrerin)

unterr. in ihrer Mutterspr. (Gram., Conderi, Lit.) A. Viezzoli, Albrechtstr. 18, 2. Gde. Ad.-M. 13656

Signora, maestra patentata, dà lezioni. Neugasse 24, III. 12459

Stenographie-Schule.

Staatlich genehmigt (Einigungssystem Stolze-Schrey). Die Eröffnung der neuen Kurse (Stenographie und Maschinenschreiben) erfolgt am 4. Januar, Abends 8 Uhr, im Schulgebäude an der Lehrstraße.

Anmeldungen werden bei dem Leiter des Unterrichts, Lehrer H. Paul, Hartingstraße 8, im Botengem. des Rathhauses, sowie bei Beginn des Unterrichts entgegengenommen.

Das Kuratorium der Stenographischule.

Einigungssystem Stolze-Schrey.

Einfach, kurz, handlich; führt rasch zu leistungsf. zuverläss. Verwendung; amtl. gelehrt in Capitularschulen, in den preuß. Cadettenanst. nur dieses System zugelassen, eingeführt in vielen höheren Schulen, angewendet im Parlament, wissenschaftl. gelehrt an Universitäten, das verbreitetste System in Preußen. F 425

Beethoven-Conservatorium,

Friedrichstrasse 48.

Wiederbeginn des Unterrichts

von Donnerstag, den 3. Januar, ab.

Neuaufnahmen

(Anfänger und Fortgeschrittene)

für Clavier, Violine, Cello, Gesang können täglich gemacht werden. Prospecte gratis durch

H. G. Gerhard.

Ausbildung für die Bühne.

Franz Deutschinger's „Theater-Vorbereitungsschule“ eröffnet am 7. Januar 1901 neue Kurse. Anfragen und Anmeldungen nimmt entgegen: Dir. Franz Deutschinger, Granielstrasse 59. 2. Sprechstunden von 12—1 und 4—5 Uhr. 25

Gründlichen Clavier-Unterricht

ertheilt erfahrene Lehrerin bei sicherem Erfolg. Mäß. Preis. Friedrichstraße 18, 2. 14721

Clavierunterricht von Louis Schurr. Kol. Zimmer-Wulfer. Friedrichstr. 19. 14901

Gründlichen Juber-tunere. (Clef) ertheilt zu mäßigen Preisen Frau M. Glöckner, Hirschgraben 5, am Schulberg, 1 Tr. 1. 17572

Grosse internationale Bekleidungs-Akademie.

Nur Rheinstrasse 59.

Fachwissenschaftl. Lehr-Institut allerersten Ranges für die gesammte

Damen-Schneiderei.

Referenzen aus den feinsten Kreisen stehen zu Diensten.

Direction Hel. Meyer.

Zither-, Piano- u. engl. Unterricht erth. erf. Lehrerin zu mäß. Pr. Saalg. 24 26, 1. I. 14004

Nur noch kurze Zeit. Friseur-Kursus

für Damen.

Gründlicher Unterricht im Frisieren nach dem neuesten Pariser Model, Compositoren, sowie Hand- und Nagelreize zu billigen Preisen Schwalbenerstrasse 6, 1. I.

M. Nissen, langjährige Friseur-Lehrerin in Paris und London.

Extra-Tanz-Kursus

im „Hotel Vogel“ beginnt, wozu ich Anmeldungen in meiner Wohnung, Hermannstraße 28, 1. Et., sowie in meinem Laden, Michelberg 4, entgegennehme. Privat-Unterricht zu jeder Zeit.

Hochachtungsvoll

Julius Bier,

Lehrer für Gesellschafts- und Kunsttänze. Volkstanzgeur der ersten Vereine Wiesbadens.

Beginn des II. Tanz-Kursus

Dienstag, 8. Januar 1901, Abends 8^{1/2} Uhr, im „Römersaal“.

Gefl. Anmeldungen erbeten.

G. Diehl,

Frankenstrasse 28, III r.

Beginn meines 2. Kursums

Montag, 7. Januar. Anmeldungen erbet. Honorar 12 Mk. in 3 Raten. (Specialist: Walter). Unterrichtslokal: Marktstr. 26, „Drei Könige“. Garantie für gründliche Ausbildung. M. Schwan, Tanzlehrer. Römerberg 16, Baden.

Neujahrs=Wünsche.

Unserer werthen Kundschaft, Freunden und Bekannten die
Besten Wünsche
zum Jahreswechsel!

Reisebureau Schottensfels,

Theater-Colonade 36/37.

Fahrkarten - Ausgabe der Königl. Preuss. Staatsbahnen.
Agentur der Eisenb.-Schlafw.-Gesellsch.

Meiner geehrten Kundschaft, sowie
Freunden und Bekannten ein
glückliches



1901.

Atelier Walter.

Meiner werthen Kund-
schaft, Freunden und Be-
kannnten hiermit ein

Prosit Neujahr.

Hochachtungsvoll

Fritz Käfer, Backermstr.,
nebst Frau,
Hartingstrasse 5.

Zum Jahreswechsel



gratuliren herzlich der
werthen Kundschaft,
Freunden und Bekannnten.

Franz Jeschke
und Frau,
S. Wellritzstrasse 8.

Prosit Neujahr!

unsere werthen Kunden, sowie allen
Freunden und Bekannnten.

J. Heim und Frau,
Schwalbacherstrasse 17. Bleichstrasse 1.



Meiner werthen Kundschaft
und Nachbarschaft, Freunden
und Gönnern die

herzlichsten Glück- und Segenswünsche
zum Jahreswechsel!

August Fuhs,
Schweinemehger, Moritzstrasse 46.

Allen unseren werthen
Gästen die

Herzlichsten

Glückwünsche

zum Neuen Jahr.

W. Zichner u. Frau,
„Zum Herzog von Nassau“.

Allen Bekannnten und Freunden, sowie
meiner hochgeehrten Kundschaft und
Nachbarschaft wünsche ein

**Glückliches
Neues Jahr**

Gg. Günther,
Sedanplatz. Metzgerei.

Restaurant Buchmann,

Spiegelgasse 5.

Allen meinen werthen Gästen, Freunden
und Bekannnten die

herzlichsten
Glückwünsche
zum neuen Jahre.
Ed. Buchmann nebst Familie.

Allen Bekannnten, Kunden und der werthen
Nachbarschaft sende ich

Herzlichen Glückwunsch
zum Jahreswechsel.

Georg Weidmann, Metzgermeister,
und Frau,
Borststraße und Bismarckring-Gde.

Herzlichen Glückwunsch!

Allen unsern werthen
Gästen, Nachbarschaft,
Freunden u. Bekannnten
wünschen wir ein

Glückliches neues Jahr!

Restaurateur
Wilhelm Rossel und Frau,
Römerberg 21.

Meiner werthen Kundschaft,
Freunden und Bekannnten ein
herzliches

Prosit Neujahr!

Philipp Wink.

**Restaurant
Stadt Frankfurt.**

Unseren lieben Gästen
und Bekannnten die



**Herzlichsten
Glückwünsche**
zum Jahreswechsel.

Rich. Knoll u. Frau.

Meiner werthen Kundschaft und
Nachbarschaft, sowie allen meinen
Freunden und Gönnern die

**Herzlichsten
Glückwünsche**
zum Jahreswechsel.

Franz Berberich,
Metzgermeister.

Bur Königshalle,

Faulbrunnenstrasse.



Hiermit meinen werthen
Gästen, Freunden und
Gönnern die

**Herzlichsten
Glückwünsche**
zum Jahreswechsel!

Andreas Dend und Frau.

Meiner verehrten Nachbarschaft, Freunden
und Gönnern, sowie meinen werthen
Kunden ein

Glückliches neues Jahr!

Friedr. Klenk,
Kalbs- und Schweine-Metzgerei,
Karlstrasse 44.

„Burg Nassau“,

Schachtstrasse 1.

Unsern werthen Gästen, sowie Freunden und
Bekannnten

Die besten Glückwünsche
zum

Neuen Jahre!
Ch. Schlein und Frau.

*
Prosit
*

Neujahr!



Neujahrs-Wünsche.

„Zur Teutonia.“

Unsere werthen Gästen, Freunden und Bekannten ein



**Fröhliches
Prosit
Neujahr!**

**Adolph Roth
und Frau.** 28

**Die besten Wünsche
zum Jahreswechsel**

sendet seiner werthen Kundschaft

**Familie Heinrich Dienstadt,
Bäckermeister, Adlerstraße 47.**



Unsere werthen Gästen,
Freunden u. Bekannten
zum Jahreswechsel die

**Herzlichsten
Glückwünsche.**

**Aug. Kugelstadt und Familie,
Feldstraße 3.**

Meiner werthen Kundschaft und
Nachbarschaft sende ich die

Besten Glückwünsche

zum

Neuen Jahre!

Adolf Steinmetz,

Brod- und Feinbäckerei,

Westendstraße 11, Ecke Roonstraße.

Unsere werthen Stammgästen, Freunden und
Bekanntem wünschen wir auf diesem Wege ein



**Herzliches
Prosit Neujahr.**

Familie Gerkenheyer.

Unserer hochverehrten Kund-
schaft, Nachbarschaft, sowie allen
unsere Freunden und Bekannten
wünschen wir ein

**recht glückliches
Neues Jahr.**

**Heinrich Herrmann, Metzger
und Frau,**

Walramstraße 6.

Zum Jahreswechsel



allen unseren lieben
Gästen und Bekannten

**die herzlichsten
Glückwünsche!**

**Andreas Epple und Familie.
Gasthaus zum Mauritius,
Mauritiusstr. 1. Mauritiusstr. 1.**

**Ein glückliches
Neues Jahr**

wünscht allen Verwandten, Bekannten und
Geschäftsfreunden

Carl Gotthardt,

**Einher- und Maler-Geschäft,
Friedrichstraße 48.**



Meiner werthen Kund-
schaft, sowie Freunden
und Bekannten wünsche
ich die

**Herzlichsten
Glückwünsche
zum Neuen Jahr!**

**K. Muth, Bäcker,
Scharnhorststraße 15.**

Meinen werthen Kunden und Bekannten

**zum Jahreswechsel
die**

Herzlichsten Glückwünsche.

Julius Mößinger.

Langgasse 5.

Meiner hochverehrten Kundschaft,
sowie Freunden u. Bekannten wünsche
ein

Glückliches

Neujahr!

Heinrich Krause,

Wellritzstraße 10.

Vernickelungs-Anstalt, Gürtler und
Metallgiesserei.



Allen verehrten Stamm-
gästen, Freunden, Ver-
wandten u. Bekannten ein

**Herzliches
Prosit Neujahr**

**J. Sternhard und Frau,
Adlerstraße 10.**



Herzlichsten

Glückwunsch

zum

Neuen Jahr. 50

Ewald Stöder und Frau.

**Ein herzliches
Prosit Neujahr**

wünsche unseren Wiesbadener Freunden
und Bekannten, sowie allen uns be-
ehrenden Gästen.

F. Goertz u. Frau,

**Rest. z. goldenen Pfau,
Vibelerstraße 26,
Frankfurt a. M.**

Einer geehrten Kundschaft, sowie Freunden
und Bekannten ein herzlich

Prosit Neujahr!

Franz Klein und Frau,

**Wiesbadener Mineralwasserfabrik
Schlachthausstraße 12.**

Ein Prosit Neujahr

wünscht allen unseren
Gästen, Kunden,
Freunden und Bekannten,
sowie der werthen Nach-
barschaft

Familie Ph. Friedrich,

„Zur Oranienburg“.

Prosit

Neujahr!



1901.

1901.

Kaufschuhe

Alle Bäder u. Werke zu kaufen gesucht Seerodenstraße 11, 1 Tr. links.

Die besten Preise zahlt Frau Drachmann, Grabenstr. 9, für getragene Herren- u. Damenkleider, Gold- und Silberfaden, Möbel, Betten, Waffen, Instrumente, Uniform, Bekl. f. i. S. 11803

A. Geizhals, Webergasse 25, kauft fortwährend getr. Kleider, Schuhwerk, Möbel, Betten, Gold u. Silber. N. Bekl. f. i. S.

Die besten Preise zahlt Rosalie Schiffer, Webergasse 26, für getragene Herren- und Damenkleider, Gold- und Silberfaden, Möbel, Betten, Uniformen. Auf Best. komme pünktl. i. S.

Frau Sandel, Goldg. 10, kauft: Getragene Herren- u. Damenkleider, Uniformen, Schuhwerk, Möbel, Bekl. f. i. S., Pfandscheine, Gold, Silber etc. u. zahlt aus. Auf Bestell. komme ins Haus. 11727

Möbel aller Art, einzelne Stücke, ganze Wohnungs-Einricht., Nachlässe, Waarenlager etc. kauft ich stets bei sofortiger Barzahlung. 10061

A. Reinemer, Albrechtstraße 46.

Ein größerer Geldschrank zu kaufen gesucht. Off. unter C. R. 50 Hauptpostlagernd erbeten.

Gebrauchter oder neuer Küferwagen per sofort zu kaufen gesucht. Zu erf. im Tagbl.-Verlag. 17535

Eine gut erhaltene Badewanne zu kaufen gesucht Bismarckring 18, Bart.

Zu kaufen gesucht Champagner, Rhein- und Bordeaux-Flaschen. Aug. Knapp, Johenstr. 17.

Die Schindler

Wie Dr. med. Hair vom **Asthma** sich selbst und viele Hunderte Patienten heilt, lehrt unentgeltlich dess. Schrift. F 94 Contag & Co., Leipzig.

Verichtenft

werden zwei zu leichtem Fuhrwerk taugliche gut gewährte Pferde. Altmoos, Wainerslandstr. 1.

Subdirection

einer südd. concurrenzfähigen Lebensversicherung zu vergeben. Die Stellung ist auch für Offiziere, Beamte a. D. geeignet. Offerten sub No. 1541 an Haasenstein & Vogler A.-G., Frankfurt a. M. F 41

Geldsuchende

erhalten sofort geeignete Angebote von A. Schindler, Seelin 5 W., Wilhelmstr. 34.

Welch' edelstehender Mensch leiht einem bedrängten Familienvater zur Weiterführung seines Geschäftes ein kleines Capital? Offerten unter U. B. 261 abzugeben im Tagbl.-Verlag.

800 Mk. geg. prima Sicherheit am die. Plage per sof. zu leih. gef. Off. u. F. G. 5. 490 an d. Tagbl.-Verl.

Ein Beamter, der schon dreizehn Jahre in einem Hause gewohnt hat, sucht freie Wohnung gegen Hausarbeit oder Verwaltung einer Villa oder eines Hauses zum April oder früher. Näh. Adelsheidstraße 78, Sontersoin.

Ein Beamter sucht 100 Mk. gegen Sicherheit u. gute Zinsen zu leihen. Offerten unter W. W. 461 an den Tagbl.-Verlag.

Junger Herr sucht g. bürgerl. Privat-Mittagsst. Gefl. Offerten mit Preis unter W. Z. 483 an den Tagbl.-Verlag.

Bücherfreunde, welche sich f. Gröndg. 14-täg. ein wissenschaftl. und belletr. Buch — interessieren, wollen 2. Januar, Abends 6 Uhr, bei Poths sich einfinden oder Adr. Kaiser-Friedrich-Ring 28, Bart. angeben. Jahresbeitrag 10 Mk.

Hausbesitzern

empfiehlt es sich, ihre zum April u. Juli 1901 frei werdenden Wohnungen alsbald anzumelden. Wohnungsnachweis-Büreau Lion & Cie., Schillerplatz 1, Teleph. 708.

G. Schulze, Clavierstimmer.

Walkmühlstr. 30, 2 St. 11733

Unterzeichneter empfiehlt sich zur **Anfertigung von Bauplänen,** sowie allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten bei billigster Honorarberechnung. **Wilhelm Gerhardt,** Architekt, Kirchgasse 64, 2. 14948

Reparaturen an Fahrrädern

werden zu billigen Preisen angefertigt. 11728 **Otto Rausch, Raurisiusstraße 3.**

Möbel werden prompt repariert, poliert und mattiert. Bleichstr. 20, Stb. 1. 12869

Alle Tapezierarbeiten werden prompt u. bill. ausgeführt. 11729 **A. Leicher, Adelsheidstraße 46.**

Gefittet wird Glas, Wurm-, Wabst-, sowie Kunstgegenst. all. Art (Holzleim, feuerf., i. Wass. haltb.). Hlmann, Luisenplatz 2. 11731

Schneider sucht Sigdig. Schwalbacherstr. 7. Herrenkleider werden gew. rep. und auf Neu geb. Faulbrunnstraße 12, 2 L. 14517

Verl. Schneiderin empf. sich. Bleichstr. 63, 1 L. Wien. Directrice verk. Schneiderin, Coküne, Capes u. i. w. (geht ins Haus). Schulgasse 8, 3. C. D. 1. Mend. w. d. b. Taunusstr. 7, S. 2.

Büzarbeiten w. in schönster Ausführung angefertigt. Hüte von 50 Pf. an schön garnirt Kirchhofgasse 2, 3. 13053

Hägl. empf. f. in u. a. d. D. Nobenstr. 16, 3. **Handschuhe** w. schön gew. u. adt. ver. Kirchgasse 38. 12274

Handlch. w. id. gewand. Adlerstr. 21. 17177

Waschanstalt u. Glanzbügellei Adlerstr. 16 empf. sich mit. prompt. reeller Bedienung. Bekende Producte werden nicht verwendet. Dasselbst kann zu jeder Zeit **Wäsche** gemangelt werden auf der neuen Union-Schrankmangel.

Manicure. — Pedicure. Fräulein empfiehlt sich in Hand- und Nagelpflege, **Dübreraugen schneiden.** Gefl. Besuchen Büreau **Warlies,** Goldgasse 18.

Gebüde Friseurin sucht noch Kunden. Näh. Römerberg 7, 1 St.

Damen Hunden distr. billige Aufnahme bei Fr. Anna Hundschenk, Käflein b. Mainz.

Herzliche Bitte. Welch' edle Herzen würden einem Familienvater, welcher eben sehr schwer krank darniederliegt, mit einer Unterstützung helfen, womit er seine Krankheit durch kräftige Nahrung lindern könnte. Näh. im Tagbl.-Verlag. 47

Herz. Glückwunsch zum Neuen Jahr! Wie ist es doch heute so stürmisch und kalt! Ich wünscht, es käm' raus der Herr Dr. doch bald! Die **gnädige Frau,** die jetzt wieder neben dir aus, Sie hat am Fenster und schaut zu mir raus. Da sagt sie zu ihrem Herrn Gemahl mit leutseligen Worten, wollen wir nicht, diesmal seligem Hausarzt keinem **Kritiker** auch eine **Freude** machen??? Ei gewiß, Du weißt, daß ich lassen kann für Dich mein Leben. Sogar was **Schnaps** wollen wir ihm geben. Denn er trägt viel dazu bei zu Deinem frohen Gelingen, wenn es nötig war, kam er immer rasch mit dem Herrn Doktor gefahren, Drum soll er auch trinken können auf seinen **Neujahrs-Wunsch** Eine große Flasche guten **Punsch.** Im Namen der ganzen Sanitäts-Colonne.

Neck! Lehrer einer höheren kostl. Kunstschule, in d. 30er Jahren, pensionsberecht., wünscht sein gebildete Dame zu heirathen. Vermögen erwünscht, d. n. Bedingung. Off. erb. u. H. L. N. 492 an den Tagbl.-Verl. **Kraut 1900.** Beken Gruß zum Neuen Jahre. H. N.

Lehrer

Ein **braves Mädchen** welches lochen kann, wird auf sofort gesucht. Näheres **Beger, Blücherplatz,** 17434

Lebhaftes braves Mädchen für kleine Familien sofort mit guten Zeug. gef. Poststraße 3, 1 L. Jewel. lauberes Mädchen gef. Kapellenstraße 5, 1.

Ein Mädchen wird gesucht Schwalbacherstr. 5, St. Sol. zw. Kleinmädchen, gef. Körnerstr. 7, 3 L. 16836

Mädchen gesucht für leichte Hausarbeit und zu einem Kinde Heberstraße 15, 3. 1074.

Ein **ordentliches Mädchen** für sofort gesucht Grabenstr. 8. 17556

Mädchen für leichte Hausarbeit, welches gut bgl. locht und Hausarbeit übernimmt, per 1. Januar gesucht Rainzerstraße 32.

Für ruhigen Haushalt (zwei Personen) wird ein durchaus braves älteres Mädchen gesucht, in Küche u. Haushalt selbstständig. Webergasse 25, 2. **Hausmädchen** gesucht Scherfenerstraße 18.

Ein **braves Mädchen**, welches Liebe zu Kindern hat, bei sehr guter Verdienst auf sofort gesucht Scherfenerstraße 17, 3. L. **Lebhaftes jugendliches Mädchen** zum 15. Januar gegen hohen Lohn gesucht Rathhof 22.

Ein **kräftiges Kleinmädchen** z. 2-4 Uhr Kollphossee 25, 3.

Mädchen für bürgerliche Küche und Hausarbeit gesucht Webergasse 13, Bart. 17559

Mädchen f. bürgerl. Haushalt gef. Schwalbacherstr. 71.

Ge sucht am 1. oder 15. Jan. zu zwei kleineren Kindern ein älteres Kindermädchen oder unabhängige Frau. Näh. Luitersstraße 43, 1 L. Mädchen 12-2 Uhr.

Ge sucht jüngeres gewisses, farb. Mädchen Poststraße 11, 3 r.

Auf gleich ein **kräftiges Hausmädchen**, das waschen und bügeln kann, gef. Adolphsallee 32, 2. 17477

Ein **kräftiges Kleinmädchen**, das gut bürgerl. lochen kann, wird gesucht zum 15. Jan. Näh. Stittstraße 20, 2. Son. 1/4-1/6 Uhr.

Zwei **Zimmermädchen** mit nur guten Zeugnissen sucht **Societät Koenen**.

Ein **braves Mädchen** gesucht Hermannstr. 18, 2.

Zimmermädchen gesucht **Pfäizer Hof,** Grabenstr. 5.

Ein **ordentl. Mädchen** in eine II. Kam. zum 1. Jan. gef. Fandbrunnstraße 10, Wädeladen.

Hotelmädchen zum sofortigen Eintritt sucht **Grünberg's** Rhein. Stollenbaur., Goldgasse 21, Laden. Telephon 434.

Ge sucht zum 15. Januar **gewandtes, im Nähen geüb. Mädchen** zur Pflege und Bedienung einer älteren Dame. Zu melden Morgen und Abends von 8 bis 10 Uhr **Societät Kaiserhof.**

Ein **braves Mädchen** mit guten Zeugnissen für Hausarbeit gesucht. 48

Gothehalle, Kirchgasse 7, 3 St. **Lebhaftes lauberes Mädchen** gesucht Bahnhofsstraße 20. **Meyer, Kesslers-Platz,** 53

Ein **junges Mädchen** gef. Kleonorenstraße 5, 62

G. i. Mädchen vom Lande gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 29, Bart.

Bediegenes Mädchen zu einzeln. Dame gef., 25 Mk. Lohn, Webergasse 16, Part.

Leidende Dame sucht Mädchen oder junge Frau mit kräftiger Figur zur Bedienung **Nicolaasstraße 19, Part.**

Blattwer mit drei Kindern sucht für sofort ein **kräftiges Mädchen** zur Führung des Haushaltes. **Kugelmann,** Langgasse 15a.

Ordentliches lauberes Mädchen fürs Haus, evang., welches Liebe zu Kindern hat, gegen guten Lohn für 1. Februar nach Wiesbaden gesucht. Offerten mit Lebensbeschreibung unter **C. D. V. 497** an den Tagbl.-Verlag erb. 25

Ein **kräftiges Mädchen** gesucht Langgasse 31, 1. 26

Ein **kräftiges** zuverl. **Kindermädchen** gesucht An der Klingliche 10, Bart. 24

Grübe Rod' u. Lalken-Arbeiterin sofort auf dauernd gesucht. 17467 **J. Metz-Ries,** Al. Burgstraße 4.

Mädchenheim,

Stellennachweis P. Geisser, Schwalbacherstraße 65, 2, sucht sofort u. später Köchinnen, Haus-, Allein-, Zimmer- und Küchenmädchen, Stützen, Kindertr. für hier u. auswärts.

Ge sucht eine jüngere verk. Herrschafts-Köchin und zwei nette Stubenmädchen in prima Stelle für hier, ferner eine große Anzahl Köchinnen jeder Art, Zimmermädchen für Hotel ersten Ranges, Hüft- und Servierfräulein, Verkäuferin in Schweinefleisch, fünfzehn Kleinmädchen, zehn Hausmädchen, eine Hotelhaushalterin u. eine Weingehilflicheierin.

Dörner's ein **Lehr-Büreau** (Büreau 1. Ranges), Raurisiusstr. 4, 1. Etage. Telephon 571.

Wegen Verheirathung der jetzigen wird für möglichst sofort eine **fein bürgerl. Köchin** gesucht, die etwas Hausarbeit mit übernimmt. Vorstellung mit Zeugnissen Morgen 9-11 oder 3-4 Uhr Nachm. Gartenstraße 22. 35

Für Januar ein **Kleinmädchen** für kleineren Haushalt gesucht Dambachhof 10, 2. 17337

Ein **Dienstmädchen** sofort gesucht Helenestraße 18, Part. 16428

Ein **braves tüchtiges Mädchen** gegen guten Lohn gesucht Webergasse 8, im Laden. 17174

Ein **kräftiges Zimmermädchen** sucht Hotel Taunusstr. 7, Bahnhofsstr. 8. 17151

Junges Mädchen gef. Moritzstr. 37, B. r. 17375

Tüchtiges Mädchen, das etwas lochen kann und Haus- u. Küchenarbeit versteht, für Pension gesucht. Prima Zeugnisse erforderlich. Köhlerstraße 5, Bart. 17433

Ein **Mädchen**, welches lochen kann, wird auf sofort gesucht. Näheres **Beger, Blücherplatz,** 17434

Lebhaftes braves Mädchen für kleine Familien sofort mit guten Zeug. gef. Poststraße 3, 1 L. Jewel. lauberes Mädchen gef. Kapellenstraße 5, 1.

Ein **Mädchen** wird gesucht Schwalbacherstr. 5, St. Sol. zw. Kleinmädchen, gef. Körnerstr. 7, 3 L. 16836

Mädchen gesucht für leichte Hausarbeit und zu einem Kinde Heberstraße 15, 3. 1074.

Ein **ordentliches Mädchen** für sofort gesucht Grabenstr. 8. 17556

Mädchen für leichte Hausarbeit, welches gut bgl. locht und Hausarbeit übernimmt, per 1. Januar gesucht Rainzerstraße 32.

Für ruhigen Haushalt (zwei Personen) wird ein durchaus braves älteres Mädchen gesucht, in Küche u. Haushalt selbstständig. Webergasse 25, 2. **Hausmädchen** gesucht Scherfenerstraße 18.

Ein **braves Mädchen**, welches Liebe zu Kindern hat, bei sehr guter Verdienst auf sofort gesucht Scherfenerstraße 17, 3. L. **Lebhaftes jugendliches Mädchen** zum 15. Januar gegen hohen Lohn gesucht Rathhof 22.

Ein **kräftiges Kleinmädchen** z. 2-4 Uhr Kollphossee 25, 3.

Mädchen für bürgerliche Küche und Hausarbeit gesucht Webergasse 13, Bart. 17559

Mädchen f. bürgerl. Haushalt gef. Schwalbacherstr. 71.

Ge sucht am 1. oder 15. Jan. zu zwei kleineren Kindern ein älteres Kindermädchen oder unabhängige Frau. Näh. Luitersstraße 43, 1 L. Mädchen 12-2 Uhr.

Ge sucht jüngeres gewisses, farb. Mädchen Poststraße 11, 3 r.

Auf gleich ein **kräftiges Hausmädchen**, das waschen und bügeln kann, gef. Adolphsallee 32, 2. 17477

Ein **kräftiges Kleinmädchen**, das gut bürgerl. lochen kann, wird gesucht zum 15. Jan. Näh. Stittstraße 20, 2. Son. 1/4-1/6 Uhr.

Zwei **Zimmermädchen** mit nur guten Zeugnissen sucht **Societät Koenen**.

Ein **braves Mädchen** gesucht Hermannstr. 18, 2.

Zimmermädchen gesucht **Pfäizer Hof,** Grabenstr. 5.

Ein **ordentl. Mädchen** in eine II. Kam. zum 1. Jan. gef. Fandbrunnstraße 10, Wädeladen.

Hotelmädchen zum sofortigen Eintritt sucht **Grünberg's** Rhein. Stollenbaur., Goldgasse 21, Laden. Telephon 434.

Ge sucht zum 15. Januar **gewandtes, im Nähen geüb. Mädchen** zur Pflege und Bedienung einer älteren Dame. Zu melden Morgen und Abends von 8 bis 10 Uhr **Societät Kaiserhof.**

Ein **braves Mädchen** mit guten Zeugnissen für Hausarbeit gesucht. 48

Gothehalle, Kirchgasse 7, 3 St. **Lebhaftes lauberes Mädchen** gesucht Bahnhofsstraße 20. **Meyer, Kesslers-Platz,** 53

Ein **junges Mädchen** gef. Kleonorenstraße 5, 62

G. i. Mädchen vom Lande gesucht Kaiser-Friedrich-Ring 29, Bart.

Bediegenes Mädchen zu einzeln. Dame gef., 25 Mk. Lohn, Webergasse 16, Part.

Leidende Dame sucht Mädchen oder junge Frau mit kräftiger Figur zur Bedienung **Nicolaasstraße 19, Part.**

Blattwer mit drei Kindern sucht für sofort ein **kräftiges Mädchen** zur Führung des Haushaltes. **Kugelmann,** Langgasse 15a.

Ordentliches lauberes Mädchen fürs Haus, evang., welches Liebe zu Kindern hat, gegen guten Lohn für 1. Februar nach Wiesbaden gesucht. Offerten mit Lebensbeschreibung unter **C. D. V. 497** an den Tagbl.-Verlag erb. 25

Ein **kräftiges Mädchen** gesucht Langgasse 31, 1. 26

Ein **kräftiges** zuverl. **Kindermädchen** gesucht An der Klingliche 10, Bart. 24

Ein **solides bediegenes Mädchen**, das gut lochen kann, für kleinen Haushalt auf sofort gesucht Adelsheidstraße 75, 2.

Ein **ordentliches braves Mädchen** gesucht Adelsheidstraße 2, Laden. 83

Junges kräftiges Mädchen gesucht Schulgasse 6, 1. Etage. 30

Ein **Mädchen** gesucht Bismarckring 23, B. r. 31

Ein **Mädchen** kann das Bügeln gründlich erlernen Hermannstraße 17, 1. 15763

Eine **tüchtige selbst. Waschfrau** oder **Mädchen** sofort gesucht. Näh. Ruhbergstraße 9. 17462

Eine **Waschfrau** auf gleich gesucht Adlerstr. 11, Stb. 1.

Reinl. Monatsmädchen sof. gef. Oranienstr. 3, 2. **Monatsfrau** oder **Mädchen** für einige Stunden täglich z. 1. Jan. gef. Gr. Burgstr. 6, 4. 17485

Eine **unabhängige Monatsfrau** oder **Mädchen** gesucht Trautmannstraße 5, 2 L.

Eine **reinehrliche fleißige Monatsfrau** gesucht Karlstraße 3, 3 r.

Reinl. Monatsmädchen oder Frau gesucht Karlstraße 38, 2. 88

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

Reinl. Monatsmädchen gesucht. 38

5. Beilage zum Wiesbadener Tagblatt.

No. 1. Morgen-Ausgabe.

Dienstag, den 1. Januar.

49. Jahrgang. 1901.

Grundbesitzer-Pensionen

Dame,

den besten Kreisen angehörend, sucht während der Wintermonate für einige Zeit Aufnahme in vornehmer, gefällig lebender Familie in Wiesbaden oder Gelnhausen, mit Familienanschluss. Gef. Angebote an **J. G. 3745** an **Kudolf Mosse, Berlin**. (R. u. 2124 12) F 101

Schüler sind in best. Familie sof. gute Pension, Preis pr. Jahr 600 Mk. Reichstr. 3. 1. 7738
Güterstr. 10, E., aut möbl. Zim. zu verm.

„Familien-Pension Grandpaire“

Villa Emserstrasse 15.
Vollständig renovirt. Gr. sehr schattiger Garten. Haltestelle der elektr. Bahn. Nahe dem Walde. Bäder im Hause. 5930
Beste Referenzen. Vorzügliche Küche.

Villa Friese, Emserstr. 19, einz. u. zusammenhäng. möbl. Zim. p. Woche 7-15 Mk., m. Pension, 21-35 Mk., gr. Gart. Halt. d. elektr. Bahn, Bahnh.-Wald. 5929

Güterstrasse 20 möbl. Zimmer mit und ohne Pension. 6941

Villa Anita, Frankfurterstr. 10.
Für den Winter noch ein großes und ein kl. Zimmer mit Pension frei. 87

Villa Violetta,

Gartenstrasse 3.
Haus I. Ranges, eingerichtet mit jedem Comfort der Neuzeit — Schöner Garten — Elektr. Licht. Centralheizung — Thermal- und Sulfidwasserbäder. Vorzügliche Küche — Reichhaltiger Weinkeller. Auch werden einzelne Suiten für den Winter abgegeben. Volle Pension schon von 5 Mk. an. 5466
English spoken. — On parle français.
Si parla Italiano.

Geschäftsfräulein kann a. v. Pension erh. Jahnstrasse 19. B. 7575

Pension

Villa Siesta

Kapellenstrasse 16, 3 Min. vom Kochb. Schöne Südzimmer frei mit oder ohne Pension. Vollst. neu eingerichtet. 31

Stiftstrasse 2, 1, möbl. Zimmer m. o. ohne Pension billig abgegeben; auch für dauernd.

Pension Lauenstrasse 13 neu möbl. Zim., Dampfheizung, Bäder, elektr. Licht, Ant. 5928

Zum 15. Januar finden Damen u. Herren ein sehr angenehmes Heim mit vorzüglicher Pension zu sehr mäßigen Preisen. Nächtliche Nähe des Kurh. u. der Bäderstr. Adr. aut. **V. Z. 490** im Tagbl.-Verlag abg.

Mietgeschäfte

Gesucht zum 1. April Wohnung v. 6-7 Zim., nebst Zubehör. Stilles Alt Ehepaar nebst Koch. Sof. Offerten mit Preis unter **K. F. T. 489** an den Tagbl.-Verlag.

Suche eine Wohnung von 4-5 Z. u. Zubeh. im Vorderhaus, und im Hinterhaus 3 Zimmer u. Küche, am liebst. im Centr. d. Stadt, auf 1. April 1901. Offerten mit Preis unter **H. V. 420** an den Tagbl.-Verlag.

Mietgesch. Gesucht zu Anhalterzwecken im Süd- od. Westviertel ein neu erbautes Hinterhaus mit 20-25 Zimmern. Offerten mit Preisangabe an **Schiffstr. P. T. 390** im Tagbl.-Verlag niederzul. Möglicst Vorankündigung auf das ganze Grundstück.

Zu mieten gesucht auf 1. April Wohnung von fünf bis sechs Räumen, Küche und Zubehör. (Küche oder 1. Etage), event. auch Gartenhaus in besserer Lage bis zu 1200 Mark. Offerten mit Preis unter **M. E. 415** an den Tagbl.-Verlag.

Eine Schreibervilla mit 4-5 Zimmern u. Raum für einige Schreib. Dots nebst Wohnung, 3-4 Zimmer und Küche, auf den 1. April 1901 zu mieten gesucht. Offert. unter **Z. A. Z. 501** a. d. Tagbl.-Verl.

Gebild. kinderlose Familie sucht 4-5-Zimmer-Wohn. u. B. v. 1. April in feiner, ruh. Lage. Preis 6-800 Mk. Offerten unter **T. N. 832** an den Tagbl.-Verl.

Ältere einzelne Dame sucht 4-Zim.-Wohn. auf 1. April 1901 in angenehmer Lage. Preis 600-700 Mark. Offerten unter **C. Z. 481** an den Tagbl.-Verl.

Zu mieten gesucht auf 1. April eine geräum. 3- oder 4-Zimmerwohnung u. eastr. fr. Lagerraum für ruhiges Geschäft (auch Hb.). Gef. Angebote mit Preisangabe unter **W. V. 429** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Gesucht zum 1. Februar drei Zimmer, Küche und Zubehör. von einem nach hier verlegten Pensionen zum Preise von 400-450 Mk. Offerten unter **H. W. 432** an den Tagbl.-Verlag.

Gesucht Wohnung von 3 Zimmern u. Zubeh. auf 1. April. Offert. aut. **Z. Z. 484** an den Tagbl.-Verlag.

Eine Wohnung, 2-3 Zimmer, von einer Pension gesucht. Näh. im Tagbl.-Verlag. 7829

Wohnung, 2 bis 3 Zimmer, bis zu 400 Mk. zum 1. April gesucht. Anst. Offerten unter **L. M. G. 495** an den Tagbl.-Verlag erb.

Schöne große Huet- oder Drei-Zimmer-Wohnung bis 1. April, event. auch früher, gef. Off. mit Preis unter **S. W. 457** an den Tagbl.-Verlag.

Ein älteres Ehepaar ohne Kinder sucht zum 1. Februar eine abgeschlossene Wohnung von zwei Zimmern und Küche, Mitte der Stadt, zum Preise von 250 bis 270 Mark. Offert. unter **W. U. 487** an den Tagbl.-Verlag.

Ein junges Ehepaar ohne Kinder sucht per 15. Februar eine Wohnung von zwei Zimmern und Küche, Centrum der Stadt. Preis 250 bis 300 Mk. Offerten unter **J. W. 449** an den Tagbl.-Verlag.

Ruhige Familie sucht kl. Wohnung per 1. April. Off. m. Verleihen, u. **M. N. L. 496** a. d. Tagbl.-Verl.

Eine Wittwe m. einem Sohn (Wärter) sucht eine kl. Wohnung m. Garten. Letzterer würde die Unterhalt. eines Gartens übernehmen. Gef. Off. aut. **D. Z. 488** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Parterre-Wohnung für Möbelverkauf auf einige Zeit zu mieten gesucht. Offerten bitte unter **P. O. 851** im Tagbl.-Verlag niederzuliegen. 7830

Ein möbliertes Zimmer im Preise von 10-12 Mk. per Monat, in gutem Hause, für ein Geschäftsvorbereitung der Anfangs Januar gesucht. Off. u. **H. Z. 478** an den Tagbl.-Verl. 7882

Geb. J. Dame sucht freundl. beheiztes Zimmer mit kl. Schlafk. u. Pension, einl. fröst. Koh. in gebild. Familie. Preis circa 100 Mark. Offerten unter **L. S. 488** an den Tagbl.-Verl. Wiesbaden.

Zimmer mit Pension für Stroblith u. Herrn o. Dame zu verm. Frankfurterstr. 5. 1. Et. 7882

Für einen einzelnen älteren Herrn werden per April zwei leere Zimmer dauernd zu mieten gesucht. Offerten unter **G. H. B. 491** an den Tagbl.-Verlag.

Großere Räume für Wein-Restaurant zu mieten gesucht. Gef. Offerten erbeten unter **J. H. O. 492** an den Tagbl.-Verlag.

Salon.

In frequenter Lage Wiesbadens wird schönes Lokal für feines Geschäft von gutem Haus gesucht. Offerten mit näheren Details und Preis unter **G. L. 608** an **Mausenstein & Vogler L.-G.** in Frankfurt a. M. F 98

Zu mieten gesucht auf 1. April Schreiner Werkstatt mit Wohnung. Offerten mit Preisangabe unter **H. W. 428** an den Tagbl.-Verlag.

Immobilien

Immobilien zu verkaufen.

Villen im Nerothal, Kapellenstraße, Dambachthal, Porfir, Gartenstr., Altmühlstraße, Palmierweg u. Umgebung, Biedersteinallee etc. zu verkaufen. — Anmeldungen von Verkäuf. Villen und Häusern etc. nimmt stets entgegen das Immobilien-Bureau von **Sos. Imand, Weißstraße 2.** 18156

Villen, Stagenhäuser etc. Aufträge zum An- und Verkauf übernimmt die Agentur **J. Vollhoff, Adelheidsstraße 89.**

Rentables Haus Werkstatte u. Hof (event. Pferdehall) mit 8 Pferde und Zubehör) unter nicht. Bedingungen zu verkaufen. Näh. **M. Hartmann, Schützenstr. 10.** 17406

Zu verkaufen die Villen Dambachthal 39, 41 und 43 mit hochfeiner Ausstattung, prägnanter Einrichtung, großen Gärten, schönster Lage an den Dambachthalanlagen. Näh. beim Besitzer **Max Hartmann, Schützenstr. 10.** 14220

Bierstadter Höhe 2 (Villa Sida) zu verkaufen oder zu vermieten. Näh. in No. 8 oder Schützenstraße 10. 14108

„Villa Crna“, 8 Zimmer und Nebengelass, zu verkaufen. Näh. d. d. d. 17406
Für Pensionen geeignete Villa m. 9 Zim., Mans. u. Zubehör. billig zu verkaufen. Off. unter **C. V. 421** an den Tagbl.-Verlag.

Schöne Villa, beste Lage, 8 Zimmer u. reichl. Zubehör für **M. 100,000** zu verk. 17458
Otto Engel, Adolphstr. 3.

Neu gebaute Villa (Kurlage), 8 Z., elektr. L., 1. 64,000 Mk. u. **J. Vollhoff, Adelheidsstr. 89.**

Vorzügliches Reutenhaus in der Balkenstrasse mit 7000 Mk. Anzahlung billig zu verk. Näh. Bankbureau Soellstraße 1. 11783

Haus zu verkaufen oder zu vermieten in feinsten Kur- und Geschäftslage mit groß. eleg. Bädern, welches sich vorzüglich für ein besseres Restaurant od. Café eignet. Offerten unter **H. O. 488** an d. Tagbl.-Verl. 17456

Kleinere Villa mit modernstem Comfort, bevorzugtster Lage sehr preiswerth Wezgags halber verkäuf. Offerten unter **D. V. 422** an den Tagbl.-Verlag.

Villa mit Stall, Sonnenbergerstrasse, 10 Herrschaftszimmer und sehr reichl. Zubehör, schöner Garten, zu verkaufen. Da die Villa neu hergerichtet wird, könnten desfallsige Wünsche nach Berücksichtigung finden. 17457
O. Engel, Adolphstraße 3.

Stagen-Villa Schöne Aussicht Wezgags h. zu verk. Näh. durch **A. H. Brauer, Kirchstraße 43.**

Gebäude in vorzüglicher Lage, worin gut gehende Schweinezucht betrieben wird, zu verkaufen. Adr. bitte unter **A. L. 722** im Tagbl.-Verlag niederzuliegen. 18958

Meine Villa Weinbergstr. 4, hochlieg. elegant, 8 Jahre bewohnt, jede Etage 4 Zimmer, ein Wintergarten, die ganze Villa mit Centralheizung, ist preisw. zu verk. Näh. bei **P. H. Heiser, Lauenstr. 33/35.** 9840

kl. Villa, Kurlage, 12 Räume, i. Best. zweck. Anzahl. halber zum Preise von 60,000 Mk. mit 8-4000 Mk. Anzahlung sof. zu verk. Näh. bei **A. H. Brauer, Kirchstraße 43.**

Leistungstr. 7 und 9 sind Villen, die modernen Auspiken der Neuzeit vollkommen entsprechend ausgeführt, sofort od. später zu verkaufen. Näh. **Wiederwald, Schlichterstraße 10.** 12874

Villa Balkmühlstraße 37, 8 große Wohnräume nebst reichl. Wirtschaftsr., in tadellosem Zustande, 160 qm bebaut, netter 21 Ruten ar. Garten, Wezgags halber sofort oder per 1. 4. für 54,000 Mark zu verkaufen. Näheres beim Eigentümer daselbst.

Zu verkaufen Villa in den neuen Dambachthal-Anlagen, nahe am Kurpark und Wald, 12 Räume, schön. Garten, 70,000 Mk. Näh. Tagbl.-Verl. 12024

Ein Haus, gute Lage, in welchem entsprechende Bäckerei einrichtl. sehr preiswerth zu verkaufen. Restabstr. über 6%. Offerten erbitte unter **S. V. 425** an den Tagbl.-Verlag.

Zaduco neues Haus mit 11 Wohnungen, à 8 Zimmer, doppelten in der Etage, mit 1000 Mk. Ueberzahlung, aus erster Hand mit 6-8000 Mk. Anzahlung zu verkaufen. Alles vermietet. Off. aut. **Z. L. 792** an den Tagbl.-Verlag. 14876

Landhaus Balkmühlstraße 1, 8 Zimmer mit Bad und Zubehör, großer Garten, per sofort zu verkaufen oder zu verm. Näh. Leistungstrasse 10, Neuban. 14227

Versehung halber 19 die Villa mit Stallung und großem Garten Schützenstraße 7 zu verkaufen oder per sofort zu vermieten. Näheres im Baubüro, Adolphstraße 69, Sout. 14225

Neues hoch rentables Haus im feinst. Stadtheil in Drei u. Vier-Zimmer-Wohn. i. Stad. Balkon, beheizt u. toller Heizung, Licht- und Wassergas, Thorsahrt, Werkstatte, für jeden Geschäftsmann passend, rentirt nach Abzug der eigenen Wohn. u. Auskosten noch 1200 Mk. Ueberzahlung, ist unter nur günstigen Bedingungen mit 8-10,000 Mk. Anzahlung aus erster Hand zu verkaufen. Näh. **A. H. Brauer, Kirchstraße 43.**

Wezgags halber sind zu verkaufen Kapellenstraße 85 u. 87 zwei neu erbaute Villen mit Biergarten, allen Anspiken der Neuzeit entsprechend, Coustant-Bedingungen. Näh. in No. 85. 18926

Hochherrschastliche Villa Schöne Aussicht 18a preiswerth zu verk. Näheres Adelheidsstr. Bahnhofsstraße 5. 14971

Geschäftshaus, nahe am Ring, mit Bäckerei und Spezereibaden, 175,000 Mk. rentirend, zu 145,000 Mk. zu verkaufen. Adr. bitte unter **Z. H. 770** im Tagbl.-Verl. niederzul. 18957

Das Haus Blücherstraße 18, für **Mekgerei** sehr geeignet, auch für jeden anderen Geschäftsbetrieb passend, preiswürdig unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. 15410
Helm Knesehier, Sedanplatz 6, 1.

Villa in schöner Lage, nahe am Kurpark, von dem Besitzer solid herbehaltenes Haus, 16 Zimmer, Küche, Bad und Zubehör, der Neuzeit entspr. Einrichtung, billig zu verkaufen. Näh. **Waldemühlstraße 3, Post.** 11934

Stagenhaus, hochrentabel, in vornehmer Lage, anderer Unternehmungen halber bill. zu verkaufen. Näh. **Theodorstr. 2.** 10990

Neues groß. Stagenhaus am Kaiser-Friedrich-Ring, mit zwei Wohnungen in jeder Etage, aus erster Hand zu verkaufen. Mietbeimnahme 10,300 Mk. Verkaufspris 180,000 Mk. Alles vermietet. Näh. durch **P. G. Kück, Bahnhofsstr. 20.** 16715

Moritzstraße 10, Flächengeb. ca. 26°, zu verk. Näh. 1. Et., von 1 1/2-2 1/2 Uhr. 15878

Ein kleines Haus mit schönem Garten, neu u. solid erbaut, billig zu verkaufen. Gute Geschäftslage. Mitte der Stadt. Näh. im Tagbl.-Verlag. 11931

In schönster und gesündester Lage Wiesbadens, Nerothal II, 1st wegen Domizil-Veränderung meine vollständig neu, prachtvoll u. gediegen hergerichtete (bisher noch nicht von mir bewohnte) Villa, geräumig und herrschaftlich, nur zum Alleinbewohnen, mit grossem Vor- u. Wintergarten (74 Ruth.) preiswerth zu verkaufen.

L. Postelmann, Davos-Platz, Schweiz. Näheres auch Wiesbaden, Nerobergstr. 4. P. 16549

Gebäude mit Laden u. Wirtschaft, für jeden Geschäftsbetrieb geeignet, Kaufzeit halber zu verk. Off. unter **H. W. 450** an d. Tagbl.-Verlag.

Meine in der Weinbergstraße 11a ganz neu erbaute Villa, seine Lage, enthaltend sechs Zimmer, zwei Frontispizien, drei Mansarden und Bad, hochherrschastlich, p. 1. Jan. 1901 preiswürdig zu verkaufen. 15707

Carl Cramer, Entschstraße 24. 1.

Geschäftliches Haus (Adelheidsstr.), 6 bis 7-Zimmer-Wohnungen, rent. eine Wohnung frei, zu verkaufen durch **W. May, Kirchstr. 7.** 23

Feines Hotel in großer Industriehalbt., mit 50 Fremdenzimmern und großen Concertsälen, Kanak 4000 hl Bier und für 50,000 Mk. Wein, bei 100,000 Mk. Anzahl. f. 500,000 Mk. zu verk. Brauerei giebt 60,000 Mk. dazu. Offerten unter **Z. W. 482** an den Tagbl.-Verlag erbeten.

Drei Stagenhäuser (ohne Hinterhäuser), mit 1100, 18- u. 2000 Mk. Ueberz., in vora. Lage, günstig zu verk. **L. Neglein, Drantenstr. 3.**

Neues Haus im feinst. Stadtheil, Thorsahrt, zwei Bäder, Hinterhaus, gr. Werkstätte und Hof, rent. 1400 Mk. rent. bei 10,000 Mk. Anzahl. zu verk. **J. Deilhoff, Adelheidsstraße 89.** 1-4 Uhr.

Als kl. Hotel-Restaurant geeignet, auch für Anbetriebe passend, habe ein Haus in besserer Lage für 70,000 Mk. **L. Neglein, Drantenstraße 3, 1. Et.**

Kleines neues Stagenhaus mit 4 Wohnungen à 4 Zimmer, Balkon, Bad u. f. m. sofort unter leichten Zahlungs-Bedingungen zu verkaufen. Käufer hat eine Wohnung frei. Näheres **P. G. Kück, Bahnhofsstraße 20.** 69

Wirtschaft mit guter alter Arbeiter-Wirtschaft, bei der Fabrik gelegen, Kaufzeit halber für 51,000 Mk. zu verk. Wirtschaftspris 4000 Mk. **L. Neglein, Drantenstraße 3, 1. Et.**

Gebäude in Wiesbaden zu verkaufen. Offerten unter **J. 2237** an **Mausenstein & Vogler L.-G.** in München. F 41

Geschäftliche Villa, an der Dambachstraße gelegen, Abreise halber zu verkaufen. Auf Verlangen sofort zu beziehen. Näh. bei **W. May, Kirchstraße 7.**

kl. solid gebautes Landhaus, 8 Räume, 1. Morgen Obstgarten, schöne Aussicht auf den Rhein, sof. sehr billig zu verk. **L. Neglein, Drantenstr. 3, 1. Et.**

Wirtschaft mit Grundstück nebst Vorkellerei und Schenkwirtschaft wegen Zurückziehung zu verk. 50-jähr. Rentabilität wird nachgewiesen. **L. Neglein, Drantenstraße 3.**

Haus mit Wirtschaft-Concession in Worms zu verkaufen oder gegen kl. Gut zu verkaufen. **L. Neglein, Wiesbaden.**

Bauterrain, in der verlängerten Blücher- und Bertramstraße gelegen, preiswerth zu verkaufen. Offerten unter **Z. N. 826** an den Tagbl.-Verlag.

Villen-Bauplätze an der Weinbergstraße, Neroberg, zu verkaufen. Näheres Weinbergstraße 3. 14223

Bauplätze von 30 resp. 40 Ruth. ca., in erster Anlage, unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten sub **A. H. 798** an den Tagbl.-Verlag. 14953

Bauplätze an der Poststraße unter den günstigsten Bedingungen zu verkaufen. Näh. Kaiser-Friedrich-Ring 24, Baubüro. 16943

Bauplätze, Am Lauenburg-Platz sind zwei schöne arrondirte Bauplätze preiswerth zu verk. Näh. Baubüro Lauenstraße 43, **Jos. Ochs, Moritzstraße 12,** und **Joh. Pauly, Körnerstraße 4.** 14221

Einige Bauplätze zu verkaufen am und in der Nähe vom Kaiser-Friedrich-Ring, ein kl. Platz für 2 Wohnungen à 2 u. 3-Zimmer-Wohnungen dabei. 17131
P. G. Kück, Bahnhofsstr. 20.

Immobilien zu kaufen gesucht. Ein Geschäftshaus im mittleren Stadtheil im Preise von Mk. 60-80,000 zu kauf. gesucht. Verkaufter werden. Offerten unter **C. Z. 485** an den Tagbl.-Verlag.

Grundstück, 50-100 Ruth., R. d. Adolfsstr., zu l. qd. Off. u. **H. V. 426** a. d. Tagbl.-Verl.

Geldmarkt

Capitalien zu vertriehen. Hypotheken-Baufgelder. Vermittelt Zentral Meyer Salzberger.

Größere Capitalien

Neu wieder zur Verfügung. Lebensversicherungs- und Ersparnisbank in Stuttgart. General-Agentur für Nassau.

Capitalien zu leihen gesucht.

Capitalisten erhalten kostenfreien Nachweis guter Hypotheken. Zentral Meyer Salzberger.

30-120,000 Mt. gegen prima va. erste Hypothek zu 4 1/2% auf ein hochfeines Objekt in Wiesb. (Bischofshaus).

8000 Mt. auf gute Nachhypothek gegen 1. gleich oder später. Offerten unter N. O. 816 an den Tagbl.-Verlag.

14,000 Mt. 1. Hypothek, viel über doppelte Sicherheit, hierfür Stadt, zu cediren gel. Off. unter N. O. 817 an den Tagbl.-Verlag.

12-15,000 Mt. als 2. Hypothek auf ein Haus in besser Lage zum 1. April zu 1/2% der Tage gesucht. Offerten unter N. O. 817 an den Tagbl.-Verlag.

40,000 Mt. vorzählg. Nachhypoth. geg. entfr. Zinsen gesucht. Anzeng und Näheres kostenfrei. Lud. Winkler, Marktstraße 6, 2 St.

Ende 17,000 Mt. 1. Hypothek auf gutes Objekt zu 5% Zinsen, pünktl. Zinsg. per sofort oder 1. April, ohne Vermittler. Offerten unter N. O. 817 an den Tagbl.-Verlag.

Bei meine Grundstücke hier, idg. rechtliche Lage 35,500 Mt. Selbstkostenpreis 70,000 Mt. suche ich eine erste Hypothek von 20-22,000 Mt. Zins 5% und gewöhnlich noch etwas Nachsch. Prompte Rückzahlung. Off. u. N. O. 817 an den Tagbl.-Verlag.

Ca. 27,000 Mt. per 1. April 1901 auf gute 1. Hypothek ohne Vermittler zu leihen gesucht. Näheres zu erfr. im Tagbl.-Verlag.

Wetter-Bericht des Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag, den 1. Januar. Aurbans. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Königl. Schauspieler. Abends 7 Uhr: Indine.

Mittwoch, den 2. Januar. Aurbans. Nachmittags 4 Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Concert. Königl. Schauspieler. Abends 7 Uhr: Indine.

Wiesbadener Kunstfeste, Luthenstraße 9. Panger's Kunstsalon, Luthenstraße 6. Kaiser-Panorama, Mauritiusstraße 3.

Wiesbadener Kunstfeste, Luthenstraße 9. Panger's Kunstsalon, Luthenstraße 6. Kaiser-Panorama, Mauritiusstraße 3. Gemerksame Orchesterschenke, Kasse: Luthenstraße 22, Part.

Arbeitsnachweis unentgeltlich für Männer u. Frauen: im Rathaus von 9-12, u. 3-6 Uhr. Männer-Abt. Sonntags von 8 1/2-9 1/2 Uhr.

Arbeitsnachweis des öffentl. Arbeiter-Vereins: Schulstraße 45 bis Schuhmacher-Guch. Krankenkasse für Frauen und Jungfrauen. Mittelstelle: Helmstraße 38, Part.

Neuansagen

Dienstag, den 1. Januar. Männer-Quartett Hilaria. Nachm. 4 Uhr: Weihnachts-Fest. Gesellschaft Gemüthlichkeit. Nachm. 4 Uhr: Weihnachts-Fest.

Mittwoch, den 2. Januar. Evangelischer Männer- u. Jünglings-Verein. 2 Uhr: Knaben-Abteilung. 8 1/2 Uhr: Biblisch. - Biblische Besprechung.

Wiesbadener Mittelschulen - Sammler - Verein und Section Wiesbaden. 8 1/2 Uhr: Sitzung. Wiesb. Stadtsch. Verein 1884. Abends 9 Uhr: Sitzung (Glablial Konvention).

Christlicher Verein junger Männer. Abds. 9 Uhr: Vorträge. Kaufmännischer Verein. 9 Uhr: Versammlung. Männer-Gesangsverein Union. 9 Uhr: Probe.

Männer-Gesangsverein Friede. 9 Uhr: Probe. Pruffschule. Handlungsgeschäft-Verband. 9 1/2 Uhr: Vereins-Abend (Wahalla-Keller).

Stolze'scher Stenographen-Verein. (Einigungs-Sitz.) Übungs- und Vereins-Abend. Gabelberger Stenographen-Verein. Übungs-Abend.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

Table with 5 columns: 29. Dezember 1900, 7 Uhr Morg., 2 Uhr Nachm., 9 Uhr Abds., Mittel. Rows include Barometer, Thermometer, Dunstspann., Rel. Feuchtigkeit, Windrichtung, Niederschlagsh., Höchste Temperatur.

Table with 5 columns: 30. Dezember 1900, 7 Uhr Morg., 2 Uhr Nachm., 9 Uhr Abds., Mittel. Rows include Barometer, Thermometer, Dunstspann., Rel. Feuchtigkeit, Windrichtung, Niederschlagsh., Höchste Temperatur.

* Die Barometerangaben sind auf 0° C. reducirt.

Wetter-Bericht des Wiesbadener Tagblatt.

2. Januar: wolkig, viel nach bedeckt mit Niederschlag, wenig veränderte Temperatur, windig. 3. Januar: wolkig, bedeckt, feuchtwarm, Niederschläge, lebhaft Winde, Sturmwarnung.

Auf- und Untergang für Sonne (S) und Mond (M).

Table with 5 columns: 1901, im Süd. Aufg., Unterg. Aufg., Unterg. Uhr Min. Uhr Min. Uhr Min. Uhr Min. Rows for 1, 2, 3, 4.

* Hier geht C-Untergang dem Aufgang voraus.

Theater-Eintrittspreise.

Table with 5 columns: 1 Platz, Fremde im I. Rang, Fremde im II. Rang, Seitenloge im I. Rang, I. Ranggalerie, Orchesterloge, I. Parquet, II. Parquet, I. Ranggalerie, II. Ranggalerie, III. Ranggalerie, 4. Reihe, Amphitheater.

Theater-Concert

Walhalla-Theater, Mauritiusstraße 1 a. Nachm. 4 u. Abends 8 Uhr: Große Specialitäten-Vorstellungen.

Reichshallen-Theater, Sillstraße 16. Nachm. 4 u. Abends 8 Uhr: Große Specialitäten-Vorstellungen.

Variététheater zum Bürgeraal, Gmjerstraße 40. Nachm. 4 u. Abends 8 Uhr: Große Specialitäten-Vorstellungen.

Königliche Schauspieler.

Dienstag, den 1. Januar. 1. Vorstellung. Bei aufgehobenem Abonnement. Indine.

Nomastische Oper in 4 Akten, nach Fouquet's Erzählung frei bearbeitet. Musik von Albert Lortzing. Zwischenakt- u. Schlussmusik im 4. Akt mit Verwertung Lortzing'scher Motive der Oper „Indine“ von Josef Schalk.

Personen: Bertoldo, Tochter des Herzogs, Heinrich, Ritter Hugo von Ringherten, Killeborn, ein wüthiger Wäffler.

Personen: Herr Müller, Herr Koffert, Herr Schwarz, Herr Wallner. Bertoldo, Tochter des Herzogs, Heinrich, Ritter Hugo von Ringherten, Killeborn, ein wüthiger Wäffler.

Personen: Herr Schwieger, Herr Reich, Herr Rudolph. Herr Müller, Herr Koffert, Herr Schwarz, Herr Wallner.

Personen: Herr Schwieger, Herr Reich, Herr Rudolph. Herr Müller, Herr Koffert, Herr Schwarz, Herr Wallner.

Personen: Herr Schwieger, Herr Reich, Herr Rudolph. Herr Müller, Herr Koffert, Herr Schwarz, Herr Wallner.

Personen: Herr Schwieger, Herr Reich, Herr Rudolph. Herr Müller, Herr Koffert, Herr Schwarz, Herr Wallner.

Personen: Herr Schwieger, Herr Reich, Herr Rudolph. Herr Müller, Herr Koffert, Herr Schwarz, Herr Wallner.

Colberg.

Historisches Schauspiel in 3 Akten von Paul Heyse. Regie: Herr Bödy.

Personen: Major Reibart von Gueisau, Leutnant Bräunow, vom Schill'schen Freicorps, Hauptmann Steinweg, Joachim Kettebeck, ehemaliger Schiffscapitän.

Personen: Herr Schreiner, Herr v. Soth, Herr v. Bohrmann, Herr Gros, Herr Fender, Herr Goldt, Herr Epich, Herr Mayer, Herr Berg, Herr Carl, Herr Ulrich.

Personen: Herr Schreiner, Herr v. Soth, Herr v. Bohrmann, Herr Gros, Herr Fender, Herr Goldt, Herr Epich, Herr Mayer, Herr Berg, Herr Carl, Herr Ulrich.

Personen: Herr Schreiner, Herr v. Soth, Herr v. Bohrmann, Herr Gros, Herr Fender, Herr Goldt, Herr Epich, Herr Mayer, Herr Berg, Herr Carl, Herr Ulrich.

Personen: Herr Schreiner, Herr v. Soth, Herr v. Bohrmann, Herr Gros, Herr Fender, Herr Goldt, Herr Epich, Herr Mayer, Herr Berg, Herr Carl, Herr Ulrich.

Personen: Herr Schreiner, Herr v. Soth, Herr v. Bohrmann, Herr Gros, Herr Fender, Herr Goldt, Herr Epich, Herr Mayer, Herr Berg, Herr Carl, Herr Ulrich.

Residenz-Theater.

Dienstag, 1. Januar. Nachmittags 1/4 Uhr. - Halbe Preise. Die Mission.

Schauspiel in 3 Akten von Felix Philippi. Regie: Alduin Anger. Personen: Geheimrath Anthor, Spinnerer, Susanna Anthor, Helene Koppmann, Frau Helene Anthor, Tochter Dr. Heinrich Schwanenberg, Eigenhüter der Pflanzl., Präsident Alexander von den Steinen.

Personen: Herr Schreiner, Herr v. Soth, Herr v. Bohrmann, Herr Gros, Herr Fender, Herr Goldt, Herr Epich, Herr Mayer, Herr Berg, Herr Carl, Herr Ulrich.

Personen: Herr Schreiner, Herr v. Soth, Herr v. Bohrmann, Herr Gros, Herr Fender, Herr Goldt, Herr Epich, Herr Mayer, Herr Berg, Herr Carl, Herr Ulrich.

Personen: Herr Schreiner, Herr v. Soth, Herr v. Bohrmann, Herr Gros, Herr Fender, Herr Goldt, Herr Epich, Herr Mayer, Herr Berg, Herr Carl, Herr Ulrich.

Residenz-Theater.

Abends 7 Uhr. 114. Abonnements-Vorh. Abonnements-Billets gült. Der Salontiroler.

Schauspiel mit Gesang in 4 Akten von G. v. Moser. Regie: Hans Mannsf. Personen: Richtenberg, Banquier, Bertha, seine Frau, Alice, deren Tochter, Bredo, Kaufmann, Marianne, seine Tochter, Adelheid, Bredo's Schwester, Hans Werner, Helma, Kammerjungfer b. Bredo, Johann Stembacher, dessen Vater, Broni Steiner, Louis Deindorfer, Vera Samiroff, Studentin der Medizin in Jürich, Ludwig, Diener bei Bredo, Der 1., 2. und 4. Akt spielen in Berlin, der dritte in Tirol. - Zeit: Die Gegenwart.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.

Personen: Hans Sturm, Sofie Schenk, Helene Koppmann, Gustav Schmalz, Hise Tillmann, Clara Krause, Richard Gortler, Gustav Rudolph, Albert Rosenow, Hans Blöndel, Hermann Kuntz, Gerdy Walden, Hans Knauff.